

Bitte Mannschaft wählen.

--- Auswahl --- ▼ öffnen



Jugend

SG 2010 Waldsolms e. V.

Alle Berichte der B1-Jugend, Saison 2015/2016

Vorbericht

B1 vor zwei weiteren Testspielen

(RS) Am Samstag, den 29. August spielt das Verbandsligateam der SG 2010 Waldsolms um 17:00 in Klein-Karben gegen die B1 des KSV Klein-Karben und am Sonntag, den 30. August in Wetter gegen den VFB 09 Wetter.

Testspiel am 06.09.2015 um 11.00 Uhr in Kröffelbach

Letzter Test für die B1 vor Rundenbeginn

(RS) Am kommenden Sonntag, den 06. September 2015 bestreitet das Verbandsligateam der SG 2010 Waldsolms/Cleeberg das Testspiel gegen die JSG Eschenburg (Gruppenliga Gießen/Marburg), um 11:00 auf dem Rasenplatz in Kröffelbach.

Dieses Spiel soll weitere Erkenntnisse geben, inwieweit die vor Wochen neu zusammengestellte Mannschaft zueinander gefunden hat und die Erwartungen erfüllen kann. Die letzten Wochen waren geprägt von intensiven Trainingseinheiten, Trainingslager und schweren Testspielen. Am letzten Samstag trat das Team vom Trainergespann Becker/Wojtowicz beim KSV Klein-Karben (Verbandsliga Süd) an. Die Karbener hatten den Aufstieg in die Hessenliga nur knapp verpasst und starten mit hohen Ambitionen in die neue Runde.

Gegen das deutlich ältere, körperlich überlegene und spielstärkere Team der Gastgeber zeigte die SG 2010 Waldsolms eine kämpferische ausgezeichnete Leistung und verlor knapp mit 2:1. Kompliment für diesen Auftritt bei sengenden Temperaturen auf Kunstrasen. Nur einen Tag später war das Team dann zu Gast beim VFB Wetter (Gruppenliga Gießen/Marburg). Bei noch höheren Temperaturen, ebenfalls auf Kunstrasen verlor man klar mit 6:4. Der Mannschaft merkte man deutlich an, dass das Spiel in Karben viel Kraft gekostet hat, allerdings war auch nicht zu übersehen, dass einige Spieler nicht die richtige Einstellung zum zugegebenermaßen schwerem Programm gefunden hatten. Das muss und wird deutlich besser werden.

Am 13. September beginnt dann die „Mission“ Verbandsliga mit dem Heimspiel um 11:00 in Kröffelbach gegen einen der Titelfavoriten, den VFB Wieseck II.

Beim Spiel am Sonntag gegen Eschenburg freut sich die B-Jugend wieder auf zahlreiche Unterstützung der Zuschauer und wird diese auch bestens bewirten.

Vorbericht Wieseck II

Abenteuer Verbandsliga beginnt für die Waldsolms' B-Jugend

(RS) Am kommenden Sonntag startet die B1 der SG 2010 Waldsolms, bestehend aus der Spielgemeinschaft Waldsolms und des FC Cleeberg, um 11:00 in Kröffelbach in die Hinrunde 2015/2016.

Mit dem VFB Wieseck II stellt sich gleich zu Beginn der Hinrunde einer der ambitionierten Titelanwärter vor. Das Spiel ist somit die erste Reifeprüfung für das Team des Trainergespanns Becker/Wojtowicz, das sich nach einer langen Vorbereitungsphase gut zusammengefunden hat. Allerdings ist noch fraglich, ob bis zum Sonntag alle Stammspieler, die wegen Krankheit und Verletzungen im letzten Testspiel gegen Eschenburg fehlten, schon wieder einsatzfähig sind.

Das Spiel wurde gegen den ebenfalls nicht in Bestbesetzung angetretenen Gruppenligisten mit 4:1 gewonnen, es zeigte aber auch noch einige Baustellen auf, die möglichst schnell zu beheben sind.

Die Mannschaft begann schwungvoll und erspielte sich ein deutliches Übergewicht mit vielen Torchancen, die nicht genutzt wurden, so dass der Gegner nach und nach immer besser ins Spiel kam. Mit einer knappen 2:1-Führung ging es in die Pause. Die zweite Hälfte plätscherte lange vor sich hin, ehe in den letzten 15 Minuten das Tempo noch einmal erhöht und das Ergebnis auf 4:1 verbessert wurde.

Am Sonntag gilt es eine hoch motivierte, konzentrierte und überaus gute kämpferische Leistung abzurufen. Nur wenn, wie beim Spiel in Klein-Karben, wieder jeder Spieler an seine Leistungsgrenze geht, wird es möglich sein, sich gegen den Favoriten Wieseck gut aus der Affäre zu ziehen. Das B-Jugendteam hofft auf die Unterstützung zahlreicher Zuschauer.

13.09.2015 SG 2010 Waldsolms- Wieseck II 2:3

B1 verpasst Sensation

(RS) Im ersten Spiel in der Verbandsliga Hessen, Gruppe Nord, schnupperte das Team vom Trainergespann Becker/Wojtowicz eine Halbzeit lang an einer Sensation und lag verdientermaßen mit 2:0 gegen den Titelfavoriten TSG Wieseck II in Führung. Leider konnte in Hälfte zwei die Leistung nicht annähernd abgerufen werden, so dass am Schluss die Gäste mit 3:2 die Oberhand behielten.

Zum Spiel: vor zahlreichen Zuschauern kamen die spielstarken und kombinationssicheren Gäste schneller ins Spiel und machten sofort Druck in der Hälfte der Gastgeber, ohne jedoch das Tor von Mirko Zielberg in Gefahr bringen zu können. Zu sicher stand der Waldsolms Abwehrverbund. Diese hielten sich an das Konzept von Trainer Becker und setzten immer wieder gefährliche Nadelstiche.

In Minute 8. konnte der Gästekeeper einen schnell ausgeführten Freistoss von Bican Kaya gerade noch zur Ecke lenken. Kurze Zeit später wurde Bircan im Wiesecker Strafraum umgerissen ohne dass das Foul geahndet wurde. Weitere Chancen wurden nicht zielstrebig genug zum Abschluss gebracht. So dauerte es bis zur 35. Minute ehe Felix Fecke mit einem sicher verwandelten Strafstoß, nach Foul an Kapitän Fabian Wojtowicz, seine Farben mit 1:0 in Führung brachte. Die Gastgeber setzten nach Wiederanpfiff sofort wieder nach, eroberten das Spielgerät und der in Hälfte eins sehr agile Khalid Ali Ahmed brachte den Ball auf Leonardo Pizzini, der zum 2:0 einköpfte (37.).

In den ersten Minuten von Hälfte zwei schien die SG da weiter zu machen, wo sie in der ersten Hälfte aufhörte, mit viel Druck nach vorne den Gegner in seiner Hälfte einschnüren. Als dann aber Wieseck in der 44. Minute zum Anschlusstreffer kam, nachdem Torwart Mirko Zielberg, einen scheinbar leichten Ball unglücklich vor die Füße von Nick Figgemeier prallen ließ und dieser nur einschieben musste, drehte sich das Spiel. Die Hausherren hatten sich wohl zu sicher gefühlt, spielten anschließend nicht mehr konzentriert und zielstrebig. Es schlichen sich immer wieder Fehler ein. Wieseck erhöhte den Druck und die SG 2010 Waldsolms brachte keinen gefährlichen Angriff mehr zustande. Nach vorne lief nichts mehr zusammen.

So kam, was kommen musste. Wieseck erzielte in der 69. Minute durch einen direkt verwandelten Eckstoß von Paul Jura das 2:2. Die Gastgeber waren nun ziemlich von der Rolle, agierten viel zu hektisch und ohne Souveränität. Als dann auch noch Moritz Szukalski, der bis dahin eine sehr sicher Vorstellung zeigte, im Strafraum den Ball vertändelte, statt zu klären, erzielte Wieseck, erneut durch Paul Jura das 3:2 (79.), bei dem es bis zum Schluss blieb.

Eine absolut unnötige Niederlage, die sich die Mannschaft selbst zuzuschreiben hat. Schade, dass sie sich für die wirklich gute erste Hälfte nicht belohnt hat. Es fehlte letztendlich noch an Reife und Cleverness um gegen einen Titelanwärter mithalten zu können. Es zeigte sich aber auch, dass die Mannschaft genügend Potential hat, um die so genannten Großen nicht nur ärgern, sondern mit Ihnen auch mithalten zu können. Künftig muss aber allen Spielern klar, sein, dass nur mit großer Disziplin, Fleiß und hohem Leistungswillen über das ganze Spiel die notwendigen Punkte eingefahren werden können.

Das Spiel leitete Schiedsrichter Christoph Löscher aus Gladenbach.

Im Einsatz waren: Mirko Zielberg, Lennard Kuss, Alexander Graf, Felix Fecke (1), Moritz Szukalski, Patrick Löw, Enes Yorulmaz, Berat Cekici, Bircan Kaya, Fabian Wojtowicz, Khalid Ali Ahmed, Leonardo Pizzini (1), Theo Menz und Daniel Neuburger

20.09.2015 : Marburg - SG 2010 Waldsolms 6:1

B1 in Marburg unter Wert geschlagen

(RS) Man mag es nach dem 1:6 beim VfB Marburg kaum glauben, aber zunächst war dies SG 2010 Waldsolms auf der Siegerstraße. Bis zur 29. Minute lag die SG mit 1:0 in Führung und hatte durch Bircan Kaya (22.) und Fabian Wojtowicz (28.) die Chance das Ergebnis zu erhöhen. Beide hatten sich energisch gegen mehrere Mitspieler durchgesetzt und waren alleine vor dem Torhüter, konnten die Chancen aber nicht nützen. Bircan schob die Kugel knapp am Tor vorbei und Fabian scheiterte am glänzend reagierenden Schlussmann der Marburger.

Marburg konnte in der 39. Minute nach einem Freistoss durch Marcel Jacobi ausgleichen und in der 1. Minute der Nachspielzeit durch Kerem Sen noch auf 2:1 erhöhen. Bereits zu diesem Zeitpunkt war etlichen Waldsolms Spielern anzumerken, dass sie unter der Woche auf Grund von Erkrankungen nicht trainieren und somit ihre gewohnte Leistung nicht abrufen konnten. Dennoch zeigten sie Einsatz- und Leistungsbereitschaft so gut es ihnen möglich war. Mirko Zielberg, Alexander Graf und Bawer Demier fehlten krankheitsbedingt.

Trainer Adrian Becker nahm in der Halbzeitpause etliche Umstellungen vor, die zunächst auch positive Wirkung zeigten. Waldsolms drängte mächtig auf den Ausgleich aber auch Marburg blieb jederzeit gefährlich. Theo Menz setzte einen Kopfball knapp über das Tor (53.) und Bircan Kaya donnerte einen Freistoss aus mindestens 35 Metern an das Lattenkreuz (67.). Zehn Minuten vor Schluss bekam das Spiel dann eine dramatische Wende für Waldsolms. Marburg erhöhte durch Leon Backes auf 3:1, der das Leder aus kurzer Entfernung über die Linie schob. Nach Meinung der Waldsolms Abwehrspieler aber deutlich im Abseits stand. Nur eine Minute später stolperte ein Marburger Spieler im Waldsolms Strafraum ohne Fremdeinwirkung über seine eigenen Beine. Zum Entsetzen der Gäste zeigte der bis dahin souverän leitende Schiedsrichter auf den Punkt. Sanjo Lehr nahm dies dankend an und verwandelte sicher zum 4:1.

Die Jungs der SG 2010 Waldsolms (bestehend aus Spielern der SG und es FC Cleeburg) gaben dennoch nicht auf und wollten zumindest noch eine Ergebnisverbesserung erreichen, wurden dann allerdings von Marburg noch zweimal klassisch ausgekontert. Lukas Bück (74.) und Hendrik Vaupel (78.) schraubten das Ergebnis auf 6:1. Selbst nach Marburger Meinung viel zu hoch.

Nun gilt es für das Trainergespann Becker/Wojtowicz mit dem Team, das 70 Minuten lang mehr als mitgehalten hat, weiter hart zu arbeiten, das Selbstvertrauen der Jungs schnell wieder aufzubauen um mit dem notwendigen Selbstbewusstsein in die nächste Partie gehen zu können.

Im Einsatz waren: Hellhund Roman, Kuss Lennard, Dem Max, Fecke Felix, Szukalski Moritz, Löw Patrick, Yorulmaz Enes (1), Cekici Berat, Kaya Bircan, Wojtowicz Fabian, Ali Ahmed Khalid, Pizzini Leonardo, Neuburger Daniel, Menz Theo und Ossau David.

Schiedsrichter: Simon Schulze von der SG Kinzenbach

Vorbericht Verbandsliga

B1 peilt die ersten Punkte an

(RS) Das Team des Trainergespanns Becker/Wojtowicz will, nach dem letztendlich doch verpatzten Saisonstart mit, einem Heimsieg, am Sonntag, den 27.09. 2015 um 11:00 auf dem Rasenplatz in Cleeburg, gegen den JfV Gemeinde Petersberg nun etwas Zählbares einfahren. Haben die

beiden ersten Spiele doch gezeigt, dass die Mannschaft durchaus in der Verbandsliga mithalten, die Leistung aber noch nicht konstant genug abrufen kann.

Petersberg verlor zwar das erste Spiel gegen den KSV Baunatal deutlich mit 6:0, bezwang aber am letzten Spieltag den VfB Aßlar, der am ersten Spieltag in letzter Minute mit 2:0 gegen den VfB Marburg gewonnen hatte. Also ein Gegner, der nur schwer einzuschätzen ist.

Die SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG und des FC Cleeburg will für die letzten 10 Minuten in Marburg Wiedergutmachung betreiben. Sie wird von Beginn an hellwach, im Abwehrverbund stark und konsequent arbeiten, im Umschaltspiel schnell und in der Angriffsleistung abschlussstark sein müssen, um das angestrebte Ziel zu erreichen. Verdient hätte sie es auf alle Fälle. Adrian Becker hofft, dass er am Sonntag wieder auf alle Spieler zurückgreifen kann, nachdem am letzten Spieltag das kaum genesene „Krankenlager“ mit sechs Spielern doch zu groß war, um über die volle Distanz mithalten zu können.

Mannschaft und Verantwortliche freuen sich wieder auf die tolle Unterstützung der Fans.

27.09.2015 SG 2010 Waldsolms- JFV Gemeinde Petersberg 1:1

B1 erkämpft einen Punkt gegen starke JFV Gemeinde Petersberg

(RS) Die Gäste aus Petersberg bei Fulda begannen das Spiel sehr selbstbewusst und enorm druckvoll. Es wurde sehr schnell deutlich, dass die SG 2010 Waldsolms ein schweres Spiel vor sich hatte. In der 4. Minute bewahrte Torhüter Roman Hellhund mit einem glänzenden Reflex, Fußabwehr zum Eckball, seine Mannen vor einem Rückstand.

Nach und nach befreite sich das „Becker-Team“ und erarbeitete sich ebenfalls Torchancen. Es entwickelte sich ein spannendes und kampfbetontes Spiel. In der 8. Minute konnte der Gästetorhüter, Philipp Krieg, einen Freistoss von Bircan Kaya gerade noch über die Querlatte lenken. 10 Minuten später setzte Bircan einen Kopfball ganz knapp neben das Tor. Nur zwei Minuten später scheiterte Petersberg mit einem Elfmeter am Pfosten. Den Führungstreffer für die Hausherren verhinderte der Gästekeeper, als er mit einer tollen Fußabwehr einen Schuss von Bircan Kaya aus kurzer Distanz abwehrte.

Auch nach der Pause setzte sich das intensive und körperbetonte Spiel fort, wobei der ausgezeichnet leitende Schiedsrichter Rene Keller die Regeln relativ großzügig auslegte. Als sich Khalid Ali Ahmed auf dem Weg zum Strafraum durchtanzte wurde er recht unsanft von den Beinen geholt und konnte anschließend nicht wieder eingesetzt werden. Den Freistoss zirkelte Patrick Löw auf Felix Fecke, der mit einem wuchtigen Kopfball die umjubelte Führung erzielte (56.).

Der JFV Gemeinde Petersberg drängte nun bedingungslos auf den Ausgleich. Waldsolms verlor die spielerische Linie, geriet immer mehr unter Druck und wurde zu hektisch. So konnten die Gäste in der 75. Minute noch den Ausgleich durch Tobias Möller erzielen. In den Schlussminuten drängte Waldsolms in Unterzahl (Zeitstrafe für Berat Cekici) auf den Siegtreffer, doch weder der kampfstärke Kapitän Fabian Wojtowicz, noch Enes Yorulmaz konnten die toll heraus gespielten Torchancen verwandeln. So blieb es beim letztendlich gerechten 1:1.

Am nächsten Sonntag geht es zum Tabellennachbarn, dem FfL Kassel, der heute in Aßlar ebenfalls den ersten Punkt geholt hat.

Schiedsrichter: Rene Keller aus Ettingshausen.

Im Einsatz waren: Hellhund Roman, Kuss Lennard, Dern Maximilian, Fecke Felix (1), Szukalski Moritz, Löw Patrick, Yorulmaz Enes, Cekici Berat, Kaya Bircan, Wojtowicz Fabian, Ali Ahmed Khalid, Pizzini Leonardo und Menz Theo. Auf der Bank: Zielberg Mirko, Neuburger Daniel und Ossau David.

Vorbericht Wochenende

B1 reist nach Kassel

(RS) Am Sonntag, den 04. Oktober ist die B1 der SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG und des FC Cleeburg, beim Tabellennachbarn VfL Kassel zu Gast. Beide Mannschaften holten am letzten Spieltag den ersten Punkt. Anpfiff ist um 11:00 auf dem Rasenplatz in Kassel-Kirchditmold.

Trainer Adrian Becker fährt mit gemischten nach Kassel, hat sich das überwiegend erkältungsbedingte Krankenlager seiner Mannschaft im Laufe der Woche leider vergrößert statt verkleinert. Außerdem stellte sich die Verletzung von Khalid Ali Ahmed als Bänderriss heraus. Er wird also die nächsten Monate ausfallen. Auch an dieser Stelle wünschen wir Khalid gute Besserung.

Dennoch ist die Mannschaft hoch motiviert und will am Sonntag alles geben, um zumindest einen Punkt aus Nordhessen mitzunehmen.

04.10.2015 VfL Kassel- SG 2010 Waldsolms 0:1

Erster Sieg in der Verbandsliga

(RS) Vom Anpfiff weg nahm das Team des Trainergespanns Becker/Wojtowicz das Heft in die Hand und startete mit furiosen Angriffen. Leider fanden die Flanken zunächst noch keine Abnehmer, oder konnten nicht zwingend verwertet werden. Die Gastgeber versuchten zwar sich des Ansturms der SG zu erwehren, fanden aber kaum ein Mittel aus der eigenen Hälfte heraus zu kommen.

Dennoch dauerte es bis zur 33. Minute, ehe die SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeburg, zum vierten Mal in Folge den Führungstreffer erzielte. Kapitän Fabian Wojtowicz staubte sicher zum 1:0 ab, nachdem der Kasseler Torhüter einen platzierten Fernschuss von Bircan Kaya nicht festhalten konnte. Anders als in den bisherigen Spielen konnte die Mannschaft heute die Vorgaben des Trainers umsetzen, spielte nach der Führung sicher weiter und man merkte deutlich, dass sie heute nicht gewillt war, sich noch die Butter vom Brot nehmen zu lassen.

In der 2. Hälfte zunächst dasselbe Bild. Die Gäste waren weiterhin spiel bestimmend und wären fast mit 2:0 in Führung gegangen. Bircan Kaya

zirkelte einen Freistoss direkt ins Tor, doch der sehr gut leitende Schiedsrichter Kempa erkannte auf Abseits von Patrick Löw, der etwas zu früh durchgelaufen war. Erst in der letzten halben Stunde konnte Kassel das Spiel drehen. Zunächst klatschte ein Freistoss an den Querbalken des Gästetores (62.). Ab diesem Zeitpunkt drehten die Hausherren mächtig auf, so dass sich Waldsolms nur noch durch Konter Luft verschaffen konnte. Drei Minuten vor Schluss musste Torwart Mirko Zielberg nach einem Zusammenprall mit einem Gegenspieler verletzt das Feld verlassen. Für ihn kam Roman Hellhund, der sich nahtlos in das Spiel einfügte.

Das Beckerteam kämpfte mit viel Leidenschaft und Einsatzwillen und sicherte so zur Freude eines sehr zufriedenen Trainers, Betreuer-Teams und Eltern den ersten Dreier in dieser Saison. Damit schob sich die Mannschaft ins Mittelfeld auf Platz 8. Kompliment an das gesamte Team, auch an Khalid Ali Ahmed, der es sich trotz Verletzung (Bänderriß) nicht nehmen ließ, den weiten Weg nach Kassel mit zu machen, um das Team zu unterstützen. Weiter so.

Als nächstes kommt dann Spitzenreiter KSV Baunatal zur SG, der mit 12 Punkten die Tabelle vor der FSG Gudensberg, ebenfalls 12 Punkte, anführt.

Schiedsrichter Felix Kempa, Wabern (Schwalm/Eder)

Im Einsatz waren: Zielberg Mirko, Graf Alexander, Dem Maximilian, Fecke Felix, Löw Patrick, Szukalski Moritz, Yorulmaz Enes, Kaya Bircan, Pizzini Leonardo, Wojtowicz Fabian (1), Cekici Berat, Hellhund Roman, Menz Theo, Ossau David und Hellhund Hendrik.

Vorbericht Sonntag 11.10.2015 gegen Baunatal

Waldsolms B1 erwartet Tabellenführer in Cleeburg

(RS) Am Sonntag, den 11. Oktober 2015 empfängt die B1 den aktuellen Spitzenreiter, den KSV Baunatal, um 11:00 auf dem Rasenplatz in Cleeburg. Für die SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeburg, ist dies mit Sicherheit die bisher schwierigste Aufgabe. Kommt der Tabellenführer doch mit der Empfehlung von vier Siegen aus den ersten vier Spielen.

Nach wie vor muss Trainer Adrian Becker auf einige Spieler wegen Verletzung und Krankheit verzichten, so dass die Gastgeber als klarer Außenseiter in diese Partie gehen. Dennoch will sich die SG nicht verstecken und dem KSV Baunatal das Leben so schwer als möglich machen. Wenn es der Mannschaft gelingt, an die Leistung vom Spiel in Kassel nicht nur anzuknüpfen, sondern sie noch zu steigern, sollte ein akzeptables Ergebnis möglich sein. In Kassel wurde deutlich, dass die Mannschaft immer mehr zusammen wächst und die Marschroute des Trainers immer besser umsetzen kann.

Das Team der B1 freut sich wieder auf die notwendige Unterstützung der Zuschauer und wird diese in bewährter guter Manier bewirten.

Im vorläufigen Aufgebot sind: Zielberg Mirko, Hellhund Roman, Fecke Felix, Löw Patrick, Pizzini Leonardo, Neuburger Daniel, Dem Maximilian, Menz Theo, Yorulmaz Enes, Cekici Berat, Kaya Bircan, David Ossau, Wojtowicz Fabian, Kuss Lennard, Graf Alexander und Szukalski Moritz.

11.10.2015 SG 2010 Waldsolms- Baunatal 1:5

B1 kommt in den Schlussminuten unter die Räder

(RS) Bis zur 62. Minute konnte die Waldsolms B1 dem Druck des Tabellenführers, KSV Baunatal, standhalten, kam aber in den letzten 10 Minuten noch deutlich unter die Räder und verlor mit 1:5. Damit rutschte das Becker-Team auf den 10. Platz ab.

Die Gäste zeigten von Beginn an, wer der Tabellenführer ist, ließen Ball und Gegner laufen, kamen dennoch nur zu einer echten Torchance, die Torhüter Mirko Zielberg glänzend vereitelte (23.). Nur zwei Minuten später konnte er das 0:1, Direktabnahme durch Christian Steinmetz, nach Eckball aber nicht verhindern. Waldsolms versuchte mit Nadelstichen zum Erfolg zu kommen. Dies gelang Fabian Wojtowicz. Nach glänzendem Zuspiel von Niklas Panzer schob er den Ball gekonnt zum 1:1 in die lange Ecke (36.).

Auch nach der Pause war der KSV Spiel bestimmend, aggressiver in den Zweikämpfen und wesentlich zielstrebig auf den Erfolg aus. Dennoch konnten die Gastgeber das Spiel bis zu 62. Minuten offen halten. Dann kam der KSV nach einem Freistoss zum Führungstreffer. Nico Brandt erzielte nach einem Freistoss durch eine weitere Direktabnahme das 1:2. Als dann Lennard Kuss einen Eckball der Gäste unglücklich zum 1:3 ins eigene Tor abfälschte (72.) war das Spiel gelaufen. Baunatal hielt den Druck hoch, die Gastgeber resignierten. So kam der nun deutlich überlegene Spitzenreiter durch Valton Kodra zum 1:4 (74.) und Elgormues Oezguer zum 1:5 (78). Ein Ergebnis das in dieser Höhe nicht sein musste, der Sieg des KSV aber völlig verdient war.

Die Mannschaft vom Trainergespann Becker/Wojtowicz wird in den nächsten Spielen wieder ihre kämpferischen Tugenden abrufen, mehr mit- und füreinander spielen müssen. Nur dann werden sich die angestrebten Erfolge einstellen.

Das Spiel leitete in sicherer Manier Sebastian Müller aus Herborn.

Im Einsatz waren: Zielberg Mirko, Hellhund Roman, Kuss Lennard, Dem Maximilian, Fecke Felix, Szukalski Moritz, Löw Patrick, Menz Theo, Kaya Bircan, Yorulmaz Enes, Wojtowicz Fabian (1), Cekici Berat, Ossau David, Pizzini Leonardo, und Panzer Niklas.

14.10.2015 VfB Asslar- SG 2010 Waldsolms 3:3

Punktgewinn in Asslar

(RS) Einen wichtigen Punkt erkämpfte sich das Verbandsligateam der SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG und des FC Cleeburg, beim Derby in Asslar. Damit schob sich das Becker-Team vor auf Platz 9 der Tabelle und konnte vor allem den Abstand zu den Plätzen im Mittelfeld halten.

Die Gäste fanden schneller ins Spiel, ließen den Ball gut laufen und versuchten durch zielstrebige Aktionen zum Abschluss zu kommen. Asslar hielt mit sporadischen Angriffen dagegen. Glück hatte Waldsolms, als in der 08. Minute ein Freistoss der Gastgeber an die Querlatte donnerte.

Durch ein Eigentor von Johannes Schmidt, der einen lang in den Strafraum herein gezogenen Ball von Berat Cekici, über den herauslaufenden Keeper in das eigene Tor köpfte, ging Waldsolms mit 0:1 in Führung (19).

Die SG setzte sofort nach und nach einer tollen Kombination über mehrere Stationen, durch die gesamte gegnerische Hälfte, erhöhte Fabian Wojtowicz nach perfektem Zuspiel von Bircan Kaya auf 2:0 (22.). Aus dem Nichts gelang Aßlar der Anschlusstreffer. Burak Lafci donnerte den Ball mit der Picke vom linken Strafraumeck zum 1:2 in die lange Ecke (26.). Noch überraschender der Ausgleich zum 2:2. Fast von der Eckfahne, in eigentlich aussichtsloser Position, schaffte es Sukauthan Nitharsan den Ball mit dem Außenrist halbhoch in den Waldsolms Strafraum zu schlagen. Zu Überraschung von Freund und Feind landete das Spielgerät erneut in der langen Ecke (38.).

Nach der Pause drängten die Gastgeber sofort auf den Führungstreffer, konnten aber einige Chancen nicht verwerten. Waldsolms schaffte mit wenigen Nadelstichen nur noch selten Entlastung, hatte aber ebenfalls eine große Möglichkeit als Fabian Wojtowicz knapp am ausgezeichnet reagierenden Aßlarer Torhüter scheiterte. Mit einem direkt verwandelten Freistoss aus ca. 35 Metern schaffte Tim Woche dann doch die Führung für Aßlar (62.). In der teilweise hektischen Schlussphase erzielte der überragende Felix Fecke, nach einer gelungenen Ballstafette den verdienten Ausgleich.

Schiedsrichter: Alexander Pächthold, Staufenberg-Treis

SG 2010 Waldsolms: Hellhund Roman, Kuss Lennard, Dem Maximilian, Fecke Felix (1), Szukalski Moritz, Löw Patrick, Yorulmaz Enes, Cekici Berat, Kaya Bircan, Wojtowicz (1), Hellhund Hendrik, Menz Theo, Zielberg Mirko, Pizzini Leonardo, Panzer Niklas, Ossau David.

Vorbericht Bad Soden-B1

B-Jugend vor schwerem Auswärtsspiel

(RS) Am kommenden Sonntag reist die B1-Jugend der SG 2010 Waldsolms zum JFV Bad Soden-Salmünster, derzeit Dritter der Tabelle. Die Trauben hängen für die Becker-Schützlinge auf dem Rasenplatz in Eckardroth mehr als hoch, zumal die Gastgeber nach ihrem 5:2 Sieg bei der TSG Wieseck am vergangenen Spieltag mit sehr viel Selbstvertrauen auftreten werden.

Außerdem muss Trainer Adrian Becker wegen Krankheit und Verletzung erneut auf mehrere Spieler verzichten. Auch wenn dies ein ganz schwerer Gang wird, wird die Mannschaft mit viel Geschlossenheit, Einsatzwillen und Kampfbereitschaft ihr Bestes geben, um ein achtbares Ergebnis zu erzielen.

Im Aufgebot sind: Hellhund Roman, Kuss Lennard, Dem Maximilian, Fecke Felix, Löw Patrick, Yorulmaz Enes, Cekici Berat, Kaya Bircan, Wojtowicz Fabian, Hellhund Hendrik, Zielberg Mirko, Menz Theo, Ossau David, Graf Alexander, Marlin Reinl und Marvin Zintl.

01.11.2015 Bad Soden-Salmünster -B1 4:1

Niederlagen gegen Tabellenzweiten

(RS) Bereits nach 5 Minuten geriet das Konzept der SG 2010 Waldsolms auf dem Rasenplatz in Eckardroth aus den Fugen. Felix Fecke unterlief einen langen Ball, der Stürmer der Gastgeber hatte freie Fahrt und schob das Spielgerät sicher zum 1:0 für die Hausherren ins Netz. Der neue Tabellenzweite bestimmte anschließend das Spiel, kam aber außer einem Lattenkracher zu keinen weiteren ernsthaften Torchancen. Die SG schaffte es nur mit wenigen Kontern in Strafraumnähe zu kommen.

Die Entscheidung viel dann zwei Minuten nach der Halbzeit. Der JFV konnte ungestört aus der eigenen Hälfte aufbauen und Richtung SG-Tor marschieren. Den daraus resultierenden Eckball köpfte Emre Cem ungehindert und unhaltbar in die Maschen (42). Durch ein schön heraus gespieltes Tor verkürzte Enes Yorulmaz, nach Zuspiel von Bircan Kaya, auf 2:1 (50.). Anschließend konnten die Gäste das Spiel für kurze Zeit offen gestalten und versuchten vehement den Ausgleich zu erzielen.

Der JFV Bad Soden-Salmünster stand aber sicher und nutzte weitere Fehler der Gäste in der 58. zum 3:1 und in der 62. Minute zum 4:1. Unter dem Strich ein verdienter Sieg der Hausherren, da das stark ersatzgeschwächte Becker-Team mit zuviel Respekt und zu harmlos agierte.

Schiedsrichter: Lars Schneider (Fulda-Neuhof)

SG 2010 Waldsolms: Zielberg Mirko, Kuss Lennard, Dem Maximilian, Fecke Felix, Löw Patrick, Cekici Berat, Hellhund Hendrik, Kaya Bircan, Yorulmaz Enes (1), Wojtowicz Fabian, Menz Theo, Zintl Marvin (ETW), Hellhund Roman, Ossau David und Reinl Marlin.

Vorbericht B1 gegen Bad Hersfeld

B1 vor Richtungsweisendem Heimspiel

RS) Am Sonntag, den 08.11. 2015 bestreitet die Waldsolms B1 um 11:00 auf dem Kunstrasenplatz in Kraftsolms das Spiel gegen den JFV Bad Hersfeld. In Anbetracht der Tabellenlage ein ganz wichtiges Spiel.

Auf Grund von etlichen weiteren Erkrankungen und Verletzungen in den Reihen der Spieler entscheidet sich die endgültige Aufstellung erst am Sonntagmorgen nach der Aufwärmphase. Trainer Adrian Becker hofft, dass sich die Spieler, für die Regeneration angesagt war, bis Sonntag erholt haben und einsatzfähig.

Die Gäste aus der Festspielstadt werden mit Sicherheit ein harter Brocken sein und es werden die volle Einsatzbereitschaft und der Wille jedes Einzelnen zum Erfolg, über die gesamte Spielzeit notwendig sein, um möglichst drei Punkte zu holen. Dann ist auch der Anschluss an das Mittelfeld gewährleistet.

Wir freuen uns wieder auf eure zahlreiche Unterstützung.

Im Aufgebot sind: Zielberg Mirko, Hellhund Roman, Kuss Lennard, Dern Maximilian, Fecke Felix, Löw Patrick, Cekici Berat, Hellhund Hendrik, Kaya Bircan, Yorulmaz Enes, Wojtowicz Fabian, Menz Theo, Ossau David, Reinl Marlin, Szukalski Moritz, Pizzini Leonardo und Niklas Panzer.

SG 2010 Waldsolms- Bad Hersfeld 3:0

Erster Heimsieg

(RS)Das Team von Trainer Adrian Becker holte sich mit viel Einsatz und Mühe den angestrebten Dreier gegen die Gäste aus Bad Hersfeld und blieb damit in Schlagdistanz zum vorderen Mittelfeld. Unter dem Strich war das Trainergespann Becker/Wojtowicz mit der Leistung der Mannschaft zufrieden, auch wenn nicht Alles rund lief.

Die Gastgeber drängten von Beginn an den JFV in die eigene Hälfte, waren oft nur durch Fouls zu bremsen und hatten insbesondere durch Freistösse und Eckbälle jede Menge Torchancen, schafften es aber nicht den Ball über die Linie zu bringen. Entweder zirkelte man die Freistösse knapp am Tor vorbei, oder die Spieler verpassten die Hereingaben ganz knapp, oder der Schlussmann der Gäste konnte in höchster Not klären. Als der sehr gut aufgelegte Patrick Löw mit einem genialen Pass in die Tiefe Leonardo Pizzini ausgezeichnet in Szene setzte, konnte diese den Pass zwar am Torhüter vorbeischieben, doch der Verteidiger kratzte den Ball noch von der Linie. Kurz vor der Halbzeit gelang Maximilian Dern nach einer tollen Kombination der ersehnte Treffer, doch der ausgezeichnet leitende Schiedsrichter Alexander Kessler entschied zu Recht auf Abseits, auch wenn es ganz knapp war.

In Hälfte zwei benötigte die SG einige Minuten bis sie wieder ins Spiel fand, so dass Hersfeld die Partie für kurze Zeit ausgeglichen gestalten konnte. Dann machten die Hausherren wieder mehr Druck und die Gäste wussten sich teilweise nur durch übertriebene Fouls zu helfen. Die Folge waren zwei Zeitstrafen und eine rote Karte. Statt nun den Gegner gekonnt auszuspielen versuchte es Waldsolms zunächst mit der Brechstange, allerdings erfolglos. Im Gegenteil: Hersfeld kam auch noch zu einigen Kontern, die jedoch ohne Erfolg blieben.

In der letzten Viertelstunde besann sich die SG wieder auf Ihre spielerischen Qualitäten und kam so noch zum erhofften und mehr als verdienten Erfolg. Nach einem Eckball von Enes Yorulmaz platzierte Berat Cekici einen Kopfball zum 1:0 ins lange Eck (73.). Fünf Minuten später bediente Fabian Wojtowicz den aufgerückten Lennard Kuss, der den Torhüter aus kurzer Entfernung zum 2:0 überwand (78.). In der 4. Minute der Nachspielzeit erzielte Niklas Panzer, nach feinem Zuspiel von David Ossau, mit einem verdeckten Schuss den Endstand von 3:0. Kompliment an das gesamte Team, für den gezeigten Leistungswillen und die Einsatzbereitschaft bis zum erfolgreichen Schluss. Macht weiter so.

Am kommenden Mittwoch geht es in der ersten Runde des Regionalpokals zum VfB Aßlar, bei dem man Mitte Oktober im Rundenspiel ein 3:3 erreichte. Wenn es wieder so läuft, kann es ein langer Abend werden.

Im Einsatz waren: Zielberg Mirko, Kuss Lennard (1), Dern Maximilian, Fecke Felix, Löw Patrick, Cekici Berat (1), Hellhund Hendrik, Yorulmaz Enes, Wojtowicz Fabian, Menz Theo, Ossau David, Reinl Marlin, Szukalski Moritz, Pizzini Leonardo, Niklas Panzer (1) und Hellhund Roman (ETW).

Gudenberg- B1

B-Jugend: Spielabsage in Gudensberg

(RS) Lt. Information aus Gudensberg, kann das Spiel der B-Jugend, Verbandsliga Gruppe Nord, JFV Gudensberg : SG 2010 Waldsolms, am Sonntag, den 15.11. 2015, nicht stattfinden. Der Rasenplatz ist gesperrt.

VfB Asslar - SG 2010 Waldsolms 3:0

Regionalpokal: B-Jugend erweist sich als freundlicher Gast

(RS) Mit einem nicht ganz gelungenen Auftritt in Aßlar verabschiedete sich die B-Jugend der SG 2010 Waldsolms nach der ersten Runde schon aus dem Regionalpokal. Die SG verteilte die Geschenke in Form von Ballverlusten und den Gegner ungestört walten lassen recht zügig, so dass Felix Kessler (02. und 12.) sowie Burak Lafci (34.) diese nur noch annehmen mussten und das taten sie auch. Nach gut einer halben Stunde stand das Endergebnis von 3:0 für den VfB Aßlar bereits fest.

Anschließend hielten die Becker Schützlinge konsequenter dagegen, konnten die Partie nun ausgeglichen gestalten ohne jedoch eine Ergebnisverbesserung zu erzielen. Die Gastgeber zogen verdientermaßen in die nächste Runde.

22.11.2015: Vorbericht B1 gegen Vellmar

Verbandsliga: Waldsolms erwartet „Torfabrik“ Vellmar

(RS) Am Sonntag, den 22.11. 2015 bestreitet die B-Jugend um 11:30 in Kraftsolms das letzte Heimspiel dieses Jahres. Zu Gast ist der OSV Vellmar, Tabellenfünfter mit 15 Punkten, allerdings mit einem Torverhältnis von 39:18. Das nach wie vor durch Krankheit arg gebeutelte Becker-Team wird also an die Leistungsgrenze, oder auch darüber hinaus, gehen müssen, um ein achtbares Ergebnis erzielen zu können.

Die B-Jugend freut sich wieder auf die Unterstützung der Zuschauer. Für warme Speisen und Getränke ist gesorgt.

22.11.2015 SG 2010 Waldsolms- OSC Vellmar 1:3

Waldsolms verliert trotz starkem Auftritt

(RS) Die Nordhessen zeigten sofort nach dem Anpfiff, warum sie den zweitstärksten Sturm der Liga haben. Mit 39 Toren hatten sie dreimal mehr erzielt, als die Gastgeber. Der Topstürmer der Liga, Cakmak Hueseyin, hatte mit 18 Treffern fünf Treffer mehr erzielt als die SG.

Mit schnellem, direktem Spiel versuchte der OSC zum Erfolg zu kommen. Der SG-Abwehrverbund stand jedoch sicher, war nah am Gegner und verschob immer wieder geschickt, so dass die Torfabrik aus Nordhessen gerade mal zu zwei ernsthaften Torchancen kam, die jedoch von Torhüter Roman Hellhund glänzend vereitelt wurden. Lennard Kuss ließ Torjäger Cakmak nicht zur Entfaltung kommen. Die Hausherren hatten etliche Kontermöglichkeiten, mit dem Abschluss wollte es jedoch nicht klappen.

Die Gäste gingen dann in der 47. Minute durch einen von Maurice Göbel direkt verwandelten Freistoss mit 1:0 in Führung. Nur drei Minuten später scheiterte Felix Fecke an Torhüter Fabian Rull. Dieser leitete einen schnellen Konter ein, den die Gäste in Überzahl clever nutzten um auf 2:0 zu erhöhen. Torschütze natürlich Hueseyin Cakmak (50.). Die nächsten fünf Minuten drehte Vellmar verstärkt auf, doch die Hausherren hielten toll dagegen und überstanden diese enorme Druckphase.

Anschließend bestimmte das Becker-Team das Spielgeschehen. Nach etlichen vergebenen Chancen verkürzte Felix Fecke, nach feinem Zuspiel von Enes Yorulmaz, auf 2:1. Die Gastgeber setzten jetzt alles auf eine Karte um den Ausgleich zu erzielen. Den Schlusspunkt setzte aber wiederum Hueseyin Cakmak, als er einen abgefälschten Kopfball von Moritz Szukalski über den etwas zu spät agierenden Roman Hellhund zum 3:1 in die Maschen hob (78.).

Trainer Adrian Becker war dennoch mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden, da Moral, Einstellung, Lauf- und Kampfbereitschaft über die gesamte Spielzeit stimmten und sie bis zur letzten Minute nicht aufgab.

Solch eine Leistung wird auch nächste Woche bei den Sportfreunden von BG Marburg notwendig sein, um zum Erfolg zu kommen. Diese haben sich durch 1:0 Sieg beim VfB Aßlar, mit nun 9 Punkten, an der SG vorbei auf Platz 8 der Tabelle geschoben. Waldsolms liegt einen Platz dahinter.

Im Einsatz waren: Hellhund Roman, Menz Theo, Hellhund Hendrik, Fecke Felix (1), Szukalski Moritz, Löw Patrick, Yorulmaz Enes, Cekici Berat, Wojtowicz, Kuss Lennard, Ossau David, Reinl Marlin, Pizzini Leonardo und ETW Zielberg Mirko.

Schiedsrichter: Kostka Hendrik (Gießen).

Vorbericht Marburg-Waldsolms

B1 bei den Sportfreunden Blau Gelb Marburg zu Gast

Am Samstag tritt die Verbandsligamannschaft der SG 2010 Waldsolms um 16:00 bei dem, nach eigenen Angaben, größten Jugendfußballverein im Kreis Marburg an. Die Sportfreunde kooperieren seit fünf Jahren im Leistungsbereich ab der D-Jugend mit der TSG Wiesbeck.

Die Blau-Gelben waren lange hinter Waldsolms positioniert, schoben sich aber durch die Siege im November gegen den VfL Kassel (3:1) und den 1:0 Auswärtssieg in Aßlar, mit nun 9 Punkten vorbei an der SG auf Platz 8 der Tabelle. Wenn es dem Becker-Team gelingt, in Marburg die Leistung vom letzten Sonntag zu wiederholen, oder gar noch zu steigern, ist ein Erfolg am Zwetschenweg möglich. Dieser ist auch notwendig, wenn das junge Team, das durchaus gutes Verbandsliga-Potential besitzt, nicht im Tabellenkeller überwintern will. Nur mit einem Sieg kann man sich an den Gastgebern vorbei ins Mittelfeld schieben.

Im Aufgebot sind: Mirko Zielberg, Roman Hellhund, Patrick Löw, Felix Fecke, Fabian Wojtowicz, Moritz Szukalski, Lennard Kuss, Theo Menz, Maximilian Dern, Enes Yorulmaz, Leonardo Pizzini, Berat Cekici, Hendrik Hellhund, David Ossau und Marlin Reinl.

29.11.2015 SF BG Marburg-SG 2010 Waldsolms 2:1

Waldsolms lässt Punkte in Marburg

(RS) Durch einen wenig überzeugenden Auftritt bei den Sportfreunden von Blau-Gelb Marburg verschenkte das Becker-Team bei der 2:1 Niederlage leider unnötigerweise die Punkte. Während sich die Gastgeber durch diesen Sieg mit nun 12 Punkten auf Tabellenplatz 7 vorschoben, rutschte die SG 2010 Waldsolms mit 8 Punkten auf Platz 10 ab. Dennoch bleibt für die Rückrunde noch Alles offen, sind die Teams von Platz 6 bis Platz 10 doch nur 5 Punkte auseinander.

Zum Spiel: während SF BG Marburg sofort im Spiel war und die Initiative übernahm, wirkte Waldsolms unkonzentriert, war viel zu weit vom Gegner weg und ließ diesem dadurch viel zu viel Spielraum, den die Blau-Gelben nutzten, ohne jedoch das Tor von Mirko Zielberg ernsthaft in Gefahr bringen zu können. Durch die erste richtig gute Kombination der SG 2010 Waldsolms durch die gesamte Marburger Hälfte gelang dann Patrick Löw, nach Zuspiel von Leonardo Pizzini, die 1:0 Führung (16.) Nur zwei Minuten später konnte der Marburger Schlussmann eine Direktabnahme von Fabian Wojtowicz, nach einem Eckball, gerade noch über die Querstange lenken. Das waren dann aber schon die Glanzlichter der SG.

Nach und nach übernahm dann Marburg wieder das Spielgeschehen, glich durch Jonas Walter aus (24.) und nachdem Marburg sich ein weiteres Mal ungehindert durch die Waldsolms' Reihen kombinieren konnte, erzielte derselbe Spieler auch das 2:1 für SF BG Marburg. Nachdem Berat Cekici und Felix Fecke mit Blessuren kurzfristig behandelt werden mussten, schied leider Patrick Löw kurz vor der Pause, ohne Einwirkung eines Gegenspielers, verletzungsbedingt aus.

In Hälfte zwei wurde es hektischer und teilweise auch robuster. Es gab Torchancen auf beiden Seiten, ohne dass diese verwertet wurden. So blieb es beim letztendlich nicht einmal unverdienten 2:1 für die Gastgeber. Bei Waldsolms lief zuwenig zusammen um erfolgreich zu sein.

Dem jungen Schiedsrichter von der SG Mornshausen in der Nähe von Marburg, gelang es an diesem Tag nicht das Spiel zu leiten und in den Griff zu bekommen. Teilweise piff er, wenn sich die Spieler nur berührten, zum Unverständnis aller Zuschauer, in der Regel zum Vorteil für Marburg. Auf der anderen Seite ahndete er recht robuste, dunkelgelbwürdige Fouls auf beiden Seiten nicht. Vielleicht konnte er die Aktionen auch nicht sehen, denn das Flutlicht am Zwetschenweg ist offensichtlich auf Sparmodus eingestellt und man kann ernsthaft darüber diskutieren, ob es Sinn macht unter diesen „Lichtverhältnissen“ ein Spiel anzusetzen.

In den nächsten Wochen hat das Team Zeit sich auszukurieren, denn einigen Spielern merkte man schon an, dass sie auf Grund von Krankheit in den letzten Wochen kaum trainieren konnten. Vor allem aber muss die Mannschaft daran arbeiten, dauerhaft als geschlossenes Team aufzutreten

und das vorhandene Potential auch gegen scheinbar leichte Gegner abrufen. Der Kampf um den Klassenerhalt bleibt weiter spannend, ist aber eine lösbare Aufgabe, wenn Alle an einem Strang ziehen.

Schiedsrichter: Yannick Blüm von der SG Mornshausen bei Gladenbach.

Im Einsatz waren: Mirko Zielberg, Theo Menz, Felix Fecke, Moritz Szukalski, Lennard Kuss, Hellhund Hendrik, Patrick Löw, Fabian Wojtowicz, Enes Yorulmaz, Berat Cekici, Leonardo Pizzini, Maximilian Dem, David Ossau, Marlin Reinl und ETW Roman Hellhund.

B1 zieht sicher in die Endrunde des Futsal-Kreisturniers

SG Sieger in der Gruppe 2

(RS) Mit einer unter dem Strich soliden Leistung beim Futsal-Kreisturnier in Braunfels gelangen dem Team der SG 2010 Waldsolms/Cleeberg vier Siege. Damit zogen die Becker-Wojtowicz-Schützlinge ungeschlagen in die Endrunde am 14.02. 2016.

Nach nur einer Trainingseinheit in der Halle benötigte der Verbandsligist einige Minuten bis er gegen den ersten Gegner, den FSV Braunfels, in Schwung kam. Dann ließen die Jungs den Ball gut laufen und erzielten einen klaren 6:0-Sieg. Gegen den JFV Wetzlar tat man sich im nächsten Spiel schwerer, da zuviel auf eigene Faust versucht wurde, statt das direkte Spiel zu suchen. Der 2:0-Sieg stand dennoch nicht in Frage.

Richtig gefordert wurde die SG dann von der Eintracht Wetzlar, die bis dahin ebenfalls 6 Punkte auf dem Konto hatte. Nach intensiven 15 Minuten stand es am Ende 2:1 für Waldsolms. Gegen einen bis dahin stark aufspielenden SC Waldgirmes drehten die Jungs im letzten Spiel noch einmal mächtig auf und gewannen klar mit 4:0. Damit stehen sie hoch verdient in der Endrunde, die wieder in Braunfels stattfindet. Dort treffen die jeweils drei Gruppenersten aufeinander.

Endstand Gruppe eins: 1. SG Ehringshausen (9 Punkte/15:1 Tore), 2. FC Burgsolms (6/11:5), 3. RSV Büblingshausen(3/4:8), 4. JFV Wetzlbachtal (0/2:18).

Endstand Gruppe 2: 1. SG 2010 Waldsolms (12 Punkte/14:1 Tore), 2. Eintracht Wetzlar (9/9:4), 3. SC Waldgirmes (6/12:6), 4. JFV Wetzlar (3/2:12), 5. FSV 1918 Braunfels (0/0:14).

Im Einsatz waren: Roman Hellhund, Felix Fecke, Max Dem, Enes Yorulmaz, Lennard Kuss, David Ossau, Berat Cekici, Theo Menz, Leon Linkmann und Fabian Wojtowicz.

Vorbericht Hallenturnier

B1 beim Hanse Haus Hallencup in Erlensee

(RS) Am Samstag, den 09.01. 2016 tritt die Waldsolmser B1 beim sehr gut besetzten Hanse Haus Hallencup in Erlensee an. Turnierbeginn ist um 10:00. Neben so etablierten Vereinen wie dem Gastgeber 1. FC 06 Erlensee, VfB Gießen, Spvgg Neu Isenburg, FV Biebrich, FC Bayern Alzenau, VfB Unterliederbach, SG Rosenhöhe und dem SV Münster, sind die Becker-Schützlinge nur Außenseiter.

Es wird eine hoch motivierte Leistung notwendig sein, um zumindest einen Achtungserfolg zu erzielen. Dieser ist nach dem ziemlich misslungenen Auftritt, 3 Niederlagen, ein Sieg, 7. Platz bei 10 Teilnehmern, beim Hallenturnier in Niedergirmes zum Jahresende auch angebracht. Dort verkaufte sich die Mannschaft deutlich unter Wert. Drücken wir die Daumen, dass die Wiedergutmachung gelingt.

Bericht Hallenturnier

B1 "gewinnt" den Fair-play-Cup

(RS) Beim Hanse Haus Hallencup in Erlensee scheiterte die Waldsolmser B1-Jugend knapp am Einzug in das Viertelfinale. In den ersten Begegnungen gegen den VfB Gießen und die U17 I des FC 06 Erlensee fand das Becker/Wojtowicz-Team noch nicht richtig ins Spiel und verlor mit 0:2 und 1:3. Gegen die Spvgg Neu Isenburg war die Mannschaft dann hellwach und gewann hochverdient mit 3:1.

Auch im nächsten Spiel dominierten die Jungs von Beginn an und hätten nach einer frühen 1:0 Führung das Ergebnis höher schrauben müssen. Leider verschenkte man den Sieg durch ein kurioses Eigentor in der letzten Minute. So war im letzten Spiel gegen die U16 I des Gastgebers ein Sieg Pflicht, um noch ins Viertelfinale zu kommen. Nach einem zunächst ausgeglichenen Spiel brachte der Schiedsrichter durch deutliche Fehlentscheidungen die Heimmannschaft auf die Siegerstraße. Am Ende gewann Erlensee mit 3:2. Fairerweise muss man sagen, dass es die zahlreichen Zuschauer wohl noch nicht erlebt haben, in welcher konsequenten Form gegen alle Gastmannschaften gepfiffen wurde. Damit landete die SG in ihrer Gruppe nur auf dem 5. Platz.

Erfreulicherweise schafften es unsere beiden Torhüter Mirko und Roman den SV Münster in die Finalrunde zu bringen. Der scheinbare Widerspruch klärt sich wie folgt auf: Münster war mit 8 Mann, aber ohne Torhüter angereist, da sich der junge Mann am Tag zuvor wegen Verletzung abmelden musste. Der Münsterer Trainer fragte bei uns an, ob wir bereit wären auszuweichen. Unsere beiden Torhüter, Mirko Zielberg und Roman Hellhund, sagten sofort zu. Münster schaffte auch Dank der ausgezeichneten Leistung der beiden Waldsolmser Torhüter mit zwei Siegen, darunter auch 3:2 gegen den Topfavoriten Bayern Alzenau, und drei Unentschieden den Einzug in das Viertelfinale. Dieser Einsatz ist aller Ehren Wert und ein Sieg für das Fairplay. Die Beiden haben sich ein besonderes Lob verdient.

Waldsolms spielte mit: Mirko Zielberg, Roman Hellhund, Felix Fecke, Fabian Wojtowicz (2), Theo Menz (1), Max Dem, Berat Cekici (1), Lennard Kuss (1), Khalid Ali Ahmed, Yorulmaz Enes (1), Hendrik Hellhund und Leon Linkmann (1).

Futsal Endturnier

Waldsolms findet nicht ins Turnier

(RS) Kreismeister wurde mit 13 Punkten verdienstermaßen die SG Ehringshausen (wer sonst???), vor Eintracht Wetzlar (10 P.), FC Burgsolms (7 P., 9:10 Tore), SG 2010 Waldsolms (7 P., 6:8 Tore), SC Waldgirmes (6 P.) und dem RSV Büblingshausen (0 P.). Glückwunsch.

Das Waldsolms-Team zeigte an diesem Tag zu selten, dass sie auch Hallenfußball können. Offensichtlich steckte einigen Spielern noch das intensive Trainingsprogramm der vergangenen Woche in den Beinen. Nur einige Male zeigten sie das schnelle, direkte, sichere und erfolgreiche Kombinationsspiel und erzielten dann auch die Tore. Allzu oft rieb man sich statt dessen in Kräfte zehrenden eins zu eins Situationen auf, die nicht von Erfolg gekrönt sein konnten. Das direkte Spiel, das schnelle Umschalten und die Laufarbeit ohne Ball wurden vernachlässigt, so dass es mit zwei Siegen (1:0 gegen Waldgirmes, 2:1 gegen den Büblingshausen), zwei Niederlagen (0:3 gegen Ehringshausen, 1:2 gegen Eintracht Wetzlar) und einem Remis (2:2 gegen Burgsolms nur zum 4. Platz reichte.

Nun wird sich die junge Mannschaft ganz schnell wieder auf Ihre Stärken besinnen und sich in den nächsten Tagen und Wochen ausnahmslos im Training voll engagieren müssen, um in der Rückrunde der Verbandsliga bestehen zu können.

Im Einsatz waren: Fabian Wojtowicz, Felix Fecke, Patrick Löw, Theo Menz, Mirko Zielberg, Roman Hellhund, Enes Yorulmaz, Max Dem, Khalid Ali Ahmed und Lennard Kuss.

Vorbericht

B1 mit vollem Wochenendprogramm

(RS) Seit zwei Wochen ist die B1 in der intensiven Vorbereitungsphase für die Rückrunde in der Verbandsliga Nord. Nach jeweils drei Trainingseinheiten pro Woche steht am Samstag, den 06.02., um 13:00, das Auswärtsspiel beim FC Ederbergland (GL Gießen/Marburg) an.

Am Sonntag, den 07.02. geht es um 12:00 in Kraftsolms gegen den Frankfurter Gruppenligisten SG Bornheim G/W. Die B-Jugend freut sich über zahlreiche und ggf. auch nährische Unterstützung.

In den nächsten beiden Wochen stehen ebenfalls je drei bzw. vier Trainingseinheiten und das Testspiel gegen den FC Burgsolms an, bevor am 20. Februar das Nachholspiel in Gudensberg stattfindet.

Vorbericht Testspiele am 13.02.2016

B1 und B2 testen am Samstag in Kraftsolms

B1 lädt zum „Derby“ gegen den FC Burgsolms ein

(RS) Am Samstag, den 13. Februar 2016 findet um 12:00 in Kraftsolms das nächste Testspiel der B1 gegen die Sportsfreunde des FC Burgsolms (Gruppenliga Gießen/Marburg) statt. Ein interessanter Vergleich zwischen den beiden Mannschaften, die sich seit Jahren kennen.

Im Anschluss daran spielt die B2 gegen die JSG Melbach. Anstoß ist hier um 14.00 Uhr.

Die ersten beiden Testspiele am vergangenen Wochenende hat die B1 knapp verloren. Am Samstag in Ederbergland mit 0:1 und am Sonntag mit 1:2 gegen die SG Bornheim. In beiden Spielen wurde deutlich, wozu Testspiele da sind. Zum einen soll sich die Mannschaft nach der Winterpause wieder bzw. neu finden und zum anderen mussten auf Grund personeller Veränderungen etliche Umstellungen vorgenommen werden. Hinzu kamen während der Spiele noch leichtere Blessuren von einigen Spielern, die zu erneuten Umstellen zwangen.

Unter diesen Voraussetzungen war das Trainergespann Becker/Wojtowicz mit den gezeigten Leistungen der Spieler weitestgehend zufrieden, wenn auch deutlich wurde, dass an der Feinabstimmung zwischen den Mannschaftsteilen und der schnellen Umschaltbewegung noch viel Arbeit besteht. Moral und Einsatzwillen sind intakt. Dies wird auch notwendig sein, um gegen den FC Burgsolms möglichst erfolgreich bestehen zu können, auch wenn es im Laufe dieser Woche einige Krankmeldungen gab.

Die Eltern der B-Jugend werden die hoffentlich zahlreichen Zuschauer wieder in gewohnter Manier bewirten und freuen sich auf die Unterstützung.

Testspiele gegen Burgsolms und Wetter

Sieg und Unentschieden

(RS) Trotz etlicher personeller Umstellungen auf Grund von Krankheit und Verletzungen zeigte die B1-Jugend der SG 2010 Waldsolms in den letzten beiden Testspielen eine deutliche Leistungssteigerung, die auch notwendig war.

Beim 2:2 gegen den FC Burgsolms vor Wochenfrist tat man sich in der ersten Hälfte besonders im Spiel nach vorne schwer. Allerdings zogen sich die Gäste auch sehr geschickt zurück und ließen die SG das Spiel machen. Die Hausherren schafften es zunächst nicht das Gästetor ernsthaft in Gefahr zu bringen, was zur Folge hatte, dass Burgsolms zwei Konter erfolgreich abschließen konnte (38. Marc Wagner und 67. Kevin Goette). Als das Spiel scheinbar verloren schien bäumte sich die SG noch mal richtig auf und schaffte durch Neuzugang Niklas Georgiadis (74.) und einen direkt verwandelten Eckstoß von Khalid Ali Ahmed (78.) den verdienten Ausgleich.

Das Spiel in Wetter schien man von Beginn an im Griff zu haben, geriet allerdings nach einem Fehlpass in der Vorwärtsbewegung mit 1:0 in Rückstand (20.). Danach verloren die Waldsolms-er zeitweise den Faden und hatten bei zwei Pfostentreffern Glück, dass Wetter den Spielstand nicht erhöhte. In der zweiten Hälfte erhöhten die Becker/Wojtowicz das Tempo und spielten bedingungslos nach vorne. Wetter kam kaum noch aus der eigenen Hälfte. In der 51. Minute gelang Patrick Löw mit einem direkt verwandelten Freistoss aus ca. 30 Metern der Ausgleich.

Den Führungstreffer durch Khalid Ali Ahmed kannte der Schiedsrichter wegen scheinbarer Abseitsstellung nicht an. Kurz danach setzte Nick

Schmidt einen weiteren Freistoss an das Lattenkreuz. Berat Cekici war es dann, der direkt nach seiner Wiedereinwechslung eine Ecke zum mehr als verdienten Siegtreffer einköpfte (70.). Anschließend kam Wetter wieder etwas mehr auf, schaffte es aber nicht den Ausgleich zu erzielen.

Kompliment an die gesamte Mannschaft, dass sie sich trotz einiger heftiger Unruhen und unschönen Szenen, die nicht am stürmischen, regnerischen und böigem Wetter lagen, schnell wieder gefangen hat. Die zahlreichen, notwendigen Umstellungen während des Spiels wurden gut gemeistert. Moral und Einsatzwillen stimmten, darauf lässt sich weiter aufbauen.

Am kommenden Mittwoch steht das nächste Testspiel gegen den TSV Heuchelheim, um 17:30 in Kraftsolms an.

Testspiel 27.02.2016 um 11.00 Uhr in Kraftsolms

Letztes Testspiel der B1 vor der Rückrunde

(RS) Am Samstag, den 27. Februar spielt die B1 um 11:00 in Kraftsolms gegen die JSG Rabenau/Allendorf-Treis. Es ist der voraussichtlich letzte Test für das Becker/Wojtowicz-Team bevor am 06. März das erste Rückrundenspiel in Wieseck stattfindet.

Die Vorbereitungsspiele konnten auf Grund von Verletzungen und Krankheit und Sperre leider nicht so zum „Einspielen“ genutzt werden, wie es das Trainer-/Betreuerteam gerne gehabt hätten. Dennoch zeigte die Mannschaft über weite Strecken der bisherigen Spiele gute Ansätze, auch wenn in der verbleibenden Zeit bis zum Rückrundenbeginn noch viel Feinarbeit notwendig ist.

Das B1-Jugend der SG 2010 Walsolms freut sich wieder über die Unterstützung der hoffentlich zahlreichen Zuschauer.

06.03.2016 Wieseck - SG 2010 Waldsolms 2:1

Starke Leistung reicht nicht zum Punktgewinn

(RS) Den Verantwortlichen Trainern und Betreuern der SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeburg, war seit Wochen klar, was sie in diesem entscheidenden Spiel im Kampf um den Klassenverbleib erwarten würde. Hatte Wieseck das ursprünglich ebenfalls auf den 06. März angesetzte Spiel der B1 (Hessenliga) gegen die U16 von Eintracht Frankfurt auf den 02. März vorgezogen. Das Spiel ging 1:3 verloren.

Offensichtlich war der Respekt der Wiesecker Verantwortlichen vor dem Underdog aus dem Vortaunus recht groß, denn sie hielten es für notwendig gleich sechs Spieler aus dem Hessenligateam gegen die SG 2010 Waldsolms zum Einsatz zu bringen. Darunter der Kapitän der B1, Moritz Rechmann und Sammy Kittel. Diese Sorge schien zunächst durchaus berechtigt, denn es war das Becker-Wojtowicz-Team, das zur Überraschung der zahlreichen Zuschauer die ersten Glanzlichter setzte.

Mit schnellen, direkten Kontern kamen sie mehrfach gefährlich vor das Wiesecker Tor. Felix Fecke (05.) und Patrick Löw (09.) mit Freistoss verfehlten dieses nur knapp. Berat Cekici hatte die große Möglichkeit das 1:0 für die SG zu erzielen, als er sich gegen zwei Gegenspieler durchsetzte und alleine auf den Torhüter zulief. In bedrängter Situation ging sein Schuss aber knapp am Pfosten vorbei.

Anschließend hatte Wieseck mehr vom Spiel, das gesamte Team der Gäste arbeitete aber gut nach hinten und was dennoch durchkam war eine sichere Beute des starken Roman Hellhund im Tor. In Hälfte zwei erhöhte das „Hessen-/Verbandsligateam“ den Druck und Roman Hellhund stand immer wieder im Mittelpunkt. Mit viel Einsatz und Geschick konnten er und seine Vorderleute die brenzlichen Situationen bereinigen. Nach einem Eckball konnte Wieseck durch Ebubekir Cin per Kopfball aus kurzer Entfernung doch die 1:0 Führung (51.) erzielen. Die Gäste reagierten umgehend und erzielten mit einem sehenswerten Distanzschuss von Kapitän Fabian Wojtowicz den Ausgleich (54.)

Wieseck dominierte zwar weiter das Spiel, kam aber nicht zum Erfolg, während die SG immer wieder gefährlich konterte. Als es fast nach einem Remis aussah, schaffte Wieseck kurz vor Schluss noch den Siegtreffer durch Gian Maria Olizzo zum 2:1 Endstand (76.).

Trotz der unnötigen Niederlage ein großes Kompliment an das Becker/Wojtowicz-Team. Mit viel Einsatzwillen und großartigem Kampfgeist haben sie der „Wiesecker Auswahl“ über lange Zeit Paroli geboten. Auf diese Leistung lässt sich aufbauen. Wenn die junge Mannschaft auch die künftigen Spiele mit dieser Einstellung angeht, kann das schier Unmögliche durchaus geschafft werden.

Im Einsatz waren: Hellhund Roman, Menz Theo, Hellhund Hendrik, Fecke Felix, Kuss Lennard, Löw Patrick, Pizzini Leonardo, Linkmann Leon, Cekici Berat, Wojtowicz Fabian (1), Ali Ahmed Khalid, Yorulmaz Enes, Reinl Marlin, Panzer Niklas und Graf Alexander.

Vorbericht SG 2010 - VFB Marburg

Verbandsliga: B1 vor schwerem Heimspiel

(RS) Am Sonntag, den 13. März 2016 ist der Tabellenzweite, VFB Marburg, zu Gast bei der SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeburg. Anstoß ist um 11:00 auf dem Kunstrasenplatz in Kraftsolms.

Im Kampf um Platz zwei hat der VFB am letzten Spieltag beim 1:1 gegen den VFB Aßlar zwei wichtige Punkte liegen lassen. Die SG 2010 Waldsolms beim 1:2 gegen die „Wieseck-Auswahl“, trotz großem Kampf, leider alle drei. Beide Mannschaften benötigen also dringend Punkte. Marburg um Platz zwei zu festigen, die Gastgeber um nicht unten festzukleben. Marburg ist der klare Favorit, das Becker-Wojtowicz-Team muss wieder an seine Leistungsgrenzen und weiter gehen, um zumindest ein achtbares Ergebnis zu erzielen. Also wird die SG das Unmögliche versuchen, um das Mögliche zu erreichen.

Dabei ist die B1-Jugend auf die Unterstützung der Zuschauer angewiesen und freut sich auf eine große Anzahl an Fans. Natürlich wird wieder bestens bewirtet.

13.03.12 SG 2010 Waldsolms- VFB Marburg 0:3

Niederlage gegen Tabellenzweiten

Das Becker-Wojtowicz-Team konnte leider nicht an die gute Leistung vom letzten Spieltag in Wieseck anknüpfen. Grund dafür war vor allem, dass die Hälfte der Mannschaft während der Woche krank oder angeschlagen war. Somit auch auf die Hilfe durch Hendrick Hamann aus der C-Jugend angewiesen war, der eine sehr solide Vorstellung zeigte. Die Mannschaft wollte zwar, zu vielen Spielern war aber anzumerken, dass sie einfach nicht fit waren.

In den ersten 10 Minuten machte das Team der SG 2010 Waldsolms/Cleeberg immer wieder die Räume gekonnt eng und verlagerte das Spiel so geschickt, das Marburg kaum über die Mittellinie kam. Nach dieser Abtastphase machte Marburg mehr Druck und der erste ernsthafte Angriff führte in der 13. Minute durch Julian Ide, per Flachschuss von halbrechts ins lange Eck, zum 1:0. Dann herrschte wieder ein ausgeglichenes Spiel, ohne dass die beiden Mannschaften sich Torchancen erarbeiten konnten. In der 34. Minute kam, erneut unter tatkräftiger Mithilfe des Waldsolmser Abwehrverbundes, der VfB Marburg zum 2:0. Hendrick Vaupel schob eine missglückte Abwehr von Torwart Roman Hellhund locker ein. Kurz danach konnte die Marburger Abwehr im letzten Moment Yorulmaz Enes gerade noch abblocken und so den Anschlusstreffer verhindern.

In Hälfte zwei setzte Waldsolms alles auf eine Karte, konnte die sich selten bietenden Torchancen aber nicht verwerten. Nun war der Mannschaft immer mehr der deutliche Kräfteverschleiß anzumerken. Marburg nutzte die physischen Vorteile, ließ den Ball gut durch die eigenen Reihen laufen und kam kurz vor Schluß erneut durch Hendrik Vaupel noch zum Endstand von 3:0, als er aus einem Getümmel heraus den Ball aus kurzer Entfernung über die Linie stocherte (77.).

Schiedsrichter Thomas Vogel aus Gr. Linden hatte die Partie sicher im Griff.

Für die SG 2010 Waldsolms gilt es nun, sich ganz schnell zu regenerieren, um die nächsten beiden Auswärtsspiele in Gudensberg (20. März) und in Petersberg (24. März) wieder mit vollem Leistungsvermögen bestreiten zu können.

Waldsolms: Roman Hellhund, Felix Fecke, Lennard Kuss, Hendrik Hellhund, Theo Menz, Patrick Löw, Fabian Wojtowicz, Leon Linkmann, Khalid Ali Ahmed, Marlin Reinl, Berat Cekici, Leonardo Pizzini, Yorulmaz Enes, David Ossau und Hendrick Hammann.

Vorbericht für 20.03.2016 Gudensberg- SG

B1 in Gudensberg nur Außenseiter

(RS) Am morgigen Sonntag tritt die B1 der SG 2010 Waldsolms um 11:00 auf dem Rasenplatz in Gudensberg-Madern gegen den 5. der Tabelle, die FSG Gudensberg zum Nachholspiel an.

Die SG ist nur Außenseiter, auch deshalb weil die Krankheitswelle leider noch anhält. Unabhängig davon will das Team des Trainergespanns Becker/Wojtowicz alles daran setzen, um endlich wieder einmal für eine Überraschung zu sorgen. Nur so ist es möglich, um aus dem Tabellenkeller nach oben zu kommen. Es wird allerdings eine außergewöhnliche Mannschaftsleistung notwendig sein, um dieses zu schaffen.

20.02.2016 Gudensberg- SG 2010 Waldsolms 2:1

B1 scheidet knapp in Gudensberg

(RS) Auf dem nicht zwingend verbandsligatauglichen, so genanntem „Rasenplatz“ in Gudensberg-Maden, bei Kassel, fand das Becker/Wojtowicz der SG 2010 Waldsolms, zur allgemeinen Überraschung, besser ins Spiel als der Fünfte der Tabelle und hatte durch schnell und direkt vorgetragene Angriffe die ersten Torchancen. Bereits in der 15. Minute schloss Berat Cekici einen gelungenen Angriff überlegt zum 0:1 für die Gäste ab. Nur eine Minute später scheiterte er ganz knapp am 0:2.

Die Waldsolmser Abwehr stand sicher, das Mittelfeld sicherte gut nach hinten schaltete schnell und nach vorne um. Somit blieb die SG durch weitere direkte Aktionen torgefährlich. Der Favorit Gudensberg kam in der ersten Hälfte nicht einmal wirklich gefährlich vor das Tor von Roman Hellhund. Bereits nach fünf Minuten nach in Hälfte zwei verpasste der gut aufgelegte Leonardo Pizzini eine weitere Chance auf 0:2 zu erhöhen. Er hatte sich auf halbrechts gegen zwei Gegenspieler durchgesetzt und schlenzte den Ball zwar über den herausstürmenden Torhüter, aber auch am langen Pfosten vorbei. Ein Querpass auf den mitgelaufenen Marlin Reinl wäre wohl besser gewesen.

Als nach einer Stunde bei etlichen SG-Spielern, bedingt durch die Krankheitswelle in den letzten beiden Wochen, die Kräfte nachließen und sich Konzentrationsfehler einschlichen, bekamen die Gastgeber Oberwasser. Durch einen direkt verwandelten Freistoss glich Alexander Heppe in der 61. Minute aus. Daraufhin hatte Waldsolms noch zwei sehr gute Tormöglichkeiten. Wie das aber so ist, wenn sich eine Mannschaft auf den hinteren Plätzen der Tabelle befindet, dann will der erfolgreiche Torabschluss einfach nicht gelingen.

So kam, was kommen musste, den Gastgebern gelang durch ihren Toptorjäger Can Rommel, den die Abwehr der SG 2010 Waldsolms ansonsten gut im Griff hatte, das 2:1 (69.). Anschließend ging die SG voll auf Risiko und erarbeitete sich weitere Torchancen, allerdings ohne zum Erfolg zu kommen. Dadurch entstanden auch für die Gastgeber mehr Freiräume und noch einige Torchancen, die ebenfalls nicht verwertet wurden.

Am Ende wieder einmal eine mehr als unglückliche und unnötige Niederlage für die junge Mannschaft der SG 2010 Waldsolms. Nun wird es Zeit, dass sich das Team für ihre gute Leistung mal belohnt. Die Zeit des Lehrgeld bezahlen muss schnellst möglich abgeschlossen werden. Die nächste Chance dazu besteht am kommenden Donnerstag beim Spiel gegen den JfV Gemeinde Petersberg, der vier Punkte vor der SG liegt. Die Verantwortlichen der B1 hoffen, dass bis dahin weitestgehend alle Spieler wieder gesund sind!!!

Schiedsrichter: Christoph Jung, TSV Ihringshausen, Schiedsrichtergruppe Kassel.
Gelbe Karten: vier für die Gäste aus Waldsolms.

Im fast erfolgreichen Einsatz waren: Roman Hellhund, Theo Menz, Hendrik Hendrik, Felix Fecke, Lennard Kuss, Patrick Löw, Enes Yorulmaz, Leon Linkmann, Leonardo Pizzini, Berat Cekici (1), Khalid Ali Ahmed, Mirko Zielberg (als Torwart noch an der Hand verletzt, als Feldspieler schon einsatzfähig!), Marlin Reinl und David Ossau.

23.03.2016 FSV Braunfels- SG 2010 Waldsolms 5:1

Eine gute Hälfte reicht nicht.

Es ist zum Haare raufen. Gut, das ist bei mir nicht möglich, aber wenn ich welche hätte, würde ich es tun. Das Spiel fing schon damit an, dass der angesetzte Schiedsrichter nicht kam. Überall wird "Fair geht vor" und "Der Schiedsrichter dein Partner im Spiel" propagiert. Ein Anruf vorher, dass man den Termin nicht wahrnehmen kann und man kann sich auf die ganze Situation besser einstellen.

So wurde durch Braunfels der Schiedsrichter gestellt. Kein Problem, da es sich hierbei auch um einen A Jugendspieler aus Waldsolms handelte. Im Großen und Ganzen machte er seine Sache auch sehr gut, leider mit einem spielentscheidendem Fehler. Das Tor zum 1:0 von Braunfels war klar Abseits. Zuerst wurde es so auch vom Schiedsrichter angezeigt, so zumindest habe ich die Geste gedeutet, aber diese bedeutete vermutlich gleiche Höhe. Nicht mal annähernd!! Trotzdem ich möchte hier nicht nur dem Schiri die Schuld geben. Noch einmal, man muss froh sein, dass sich überhaupt jemand gefunden hat, der die Verantwortung übernommen hat. Die SG hatte in dieser Situation einen Eckball und lief in einen Konter. Das hätte man auch besser verteidigen können.

Warum dies in der 15. Minute schon spielentscheidend war? Nun, wir sind vor dem Tor einfach zu ungefährlich. Es war in der ersten Hälfte ein typisches 0:0. Und je länger wir dieses Ergebnis halten, um so größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass wir auch einmal einen gefährlichen Konter fahren und so selbst mal in Führung gehen. Rückstand bedeutet derzeit bei uns: Aus und Vorbei. In der ersten Hälfte spielte die SG eigentlich gut mit und zeigte eine ihrer besseren Saisonleistungen.

In der 30. Minute erhöhte Braunfels durch eine Ecke auf 2:0. Auch das ist die B2 in diesem Jahr. Jeder Fehler wird durch den Gegner gnadenlos bestraft.

1:0 Abseits, 2:0 (Ecke, mehrere Spieler segeln am Ball vorbei), 3:0 nach der Pause (SG Spieler schaut ins Flutlicht und tritt am Ball vorbei), 5:1 (Abspielfehler durch Verteidiger direkt in die Füße des Gegners). Lediglich das 4:1 konnte keinem Spieler direkt zugeordnet werden.

Wir hatte auch einige Chancen, aber das Glück ist nicht auf unserer Seite bzw. es fehlt der letzte Wille.

Das nächste Problem. In der Halbzeit nimmt man sich viel vor. 2:0. Noch ist nichts verloren. Man möchte erst noch einmal sicher stehen, denn ein 3:0 wäre die Entscheidung. Also noch nicht alles nach vorne, dann wird es noch was. Und man darf einmal raten, wann das 3:0 fällt. Ich bin mir nicht sicher, ob der Anstoß bereits durchgeführt war. Auch das ist dieses Jahr schon mehrfach passiert. Tore kurz nach Spielbeginn oder nach der Halbzeit. Hier sind einfach zu viele Spieler mit ihren Gedanken nicht bei der Sache. Egal wo sie gerade sind, aber es muss dort schön sein und zum Träumen einladen. Nehmt mich beim nächsten Mal einfach mit. Dann muss ich mir die Gegentore nicht anschauen.

Das wir es können zeigt das 3:1. Eine (wieder einmal) gefährliche Ecke von Daniel köpfte Alex ein. Aus diesen Situationen machen wir zu wenig. Die Ecken sind eine Waffe. Leider sind wir in der Mitte nicht entschlossen genug.

Wer gedacht hat, man könnte sich nach dem 3:1 noch einmal aufraffen, der war zwei Minuten später wieder Realist. Auch hier wechseln sich Euphorie nach dem Tor und Traumwelt durch ein schnelles Gegentor ab.

Fazit: Verdienter Sieg von Braunfels. Gerade in der zweiten Hälfte hatte B. noch viele Chancen, so dass vermutlich auch die Höhe in Ordnung geht.

Wir sind zu schlafmützig (fängt beim Warmmachen schon an), zu verspielt im Mittelfeld (Hacke Spitze anstatt dem sauberen sicheren Pass), zu leichtsinnig (Abspielfehler unbedrängt), zu uneinsichtig (Selbstkritik können nur wenige), nicht entschlossen genug (der 16er gehört dem Torwart, da müssen auch mal die Fetzen fliegen /der andere 16er bei Ecken ist keine Kuschelzone, auch hier kann man entschlossener sein), zu harmlos vor dem Tor, zu leicht abgelenkt und und und. Ich könnte noch einige Adjektive nennen, aber der Sinn würde der gleiche bleiben.

Das nächste Spiel ist erst am 24.04. gegen Ehringshausen II. Das Hinspiel endete Unentschieden. Man könnte also sagen, dass es ein Gegner auf Augenhöhe ist.

Wenn wir die oben genannten Adjektive allerdings nicht gegen entschlossen, wach, einfach und genau anstatt kompliziert eintauschen, können wir nach dem Spiel wieder dem Gegner gratulieren.

Die SG spielte mit: Leon, Max, Max, Jona, Benni, Daniel, Marie, Alex, Rasmus, Khalid, David, Nys und Jacob.

JFV Gemeinde Petersberg- SG 2010 Waldsolms 3:1

Verbandsliga/Nord: Waldsolms vergibt Anschlussmöglichkeit

(RS) Nur vier Tage nach der der unglücklichen 2:1 Niederlage beim Verfolger der Spitzengruppe, der FSG Gudensberg, konnte das Becker-Team beim JFV Gemeinde Petersberg nicht an die über weite Strecken des Sonntagsspiels gezeigten guten Leistungen anknüpfen und verlor das Spiel mit 3:1.

In den ersten 10 Minuten konnte das, erneut durch Krankheit und Verletzung einiger Spieler geschwächte SG-Team, den Gastgebern noch Paroli bieten und das Spiel offen gestalten. Dann schlichen sich früh Fehler ein. Die Gäste ließen Petersberg viel zu viel Platz, griffen nicht konsequent an und so konnte der JFV in der 13. Minute durch Florian Bott mit 1:0 in Führung gehen. Leon Linkmann gelang zwar der Ausgleich (20.), doch statt nun hoch konzentriert weiter zu spielen und zu attackieren, konnte sich Petersberg weiterhin ziemlich ungehindert durch die Reihen und Schnittstellen der Gäste spielen.

Niklas Hau 2:1 (23.) und Michel Ickler (28.) 3:1 erzielten innerhalb weniger Minuten die Petersberger Führung.

Im Spielaufbau brachte das Gästeteam, bestehend aus Spielern der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeberg wenig zustande, da meist versucht wurde stur über die Mitte zu kommen, statt die Breite des großen Platzes zu nützen. Hinzu kam nach einem Zweikampf noch die rote Karte für Lennard Kuss (32.), die allerdings, auch nach Meinung der einheimischen Zuschauer, nicht unbedingt gegeben hätte werden müssen. Darüber hinaus litt der Spielfluss darunter, dass Trainer Adrian Becker durch etliche Verletzungen bei mehreren Spielern immer wieder zu Aus- und Einwechslungen gezwungen war.

Das dezimierte Becker-Team zeigte dann in Hälfte zwei eine gute kämpferische Leistung. Leider scheiterte Kapitän Felix Fecke zweimal aussichtsreich am Torhüter, so dass es beim 3:1 für den JFV blieb. Mit diesem Sieg sicherte sich Petersberg den Anschluss an das Mittelfeld, während die SG auf Platz 11 verharrt. Am 10. April kommt es zum „6-Punkte-Spiel“ gegen den VFL Kassel, gegen den in der Hinrunde der erste Sieg gelang. Bleibt nur zu hoffen, dass es bis dahin gelingt, mit einem vollkommen gesunden und entsprechend fitten Kader anzutreten.

Schiedsrichterin: Jennifer Zeller (Jossa, Kreis Schlüchtern)

Im Einsatz waren: Roman Hellhund, Theo Menz, Hendrik Hellhund, Fecke Felix, Lennard Kuss, Patrick Löw, Enes Yorulmaz, Max Dern, Leon Linkmann (1), Berat Cekici, Lenardo Pizzini, Khalid Ali Ahmed, Marlin Reinl und David Ossau.

Vorbericht 10.04.2016 Spiel um 11.00 Uhr in Kraftsolms

B1 will gegen Kassel punkten!

(RS) Am kommenden Sonntag spielt die B1 der SG 2010 Waldsolms um 11:00 auf dem Kunstrasenplatz in Kraftsolms gegen den VfL Kassel. Waldsolms liegt nach 14 Spielen mit nur 8 Punkten auf Platz 11, der VfL liegt mit einem Spiel weniger und 10 Punkten einen Platz davor.

Da ist ein Sieg Pflicht, wenn die junge Mannschaft des Trainergespanns Becker/Wojtowicz den Anschluss an das rettende Ufer nicht verlieren will. Im Hinspiel wurde dies in Kassel geschafft und dies sollte nun auch wieder möglich sein. Dazu ist es allerdings notwendig, dass sich das Team wieder auf seine Stärken besinnt. Diese sind Einsatzwillen, hohe Laufbereitschaft, Leidenschaft und das Für- und Miteinander kämpfen. An diese Tugenden musste Trainer Adrian Becker während der Trainingseinheiten in dieser Woche große Teile der Mannschaft in einer sehr deutlichen Art erinnern, da einige der Spieler offensichtlich noch auf Urlaubsmodus eingestellt waren.

In vielen Spielen hat die junge, Verbandsligaunerfahrene Mannschaft gezeigt, dass sie das kann. Es ist ihr allerdings zu selten gelungen, das Verbandsliganiveau über die ganze Spielzeit, oder über mehrere Spiele hintereinander zu halten.

Wenn am Sonntag diejenigen Spieler, die sich für die so genannten „Führungsspieler“ halten, mit vollem Einsatz vorneweg gehen und die anderen Spieler mitreißen und wenn es dann noch gelingt, die Torchancen besser als bisher zu verwerten, ist ein voller Erfolg gegen die Gäste aus Nordhessen möglich. Die Verantwortlichen der B1-Jugend erwarten von der Mannschaft, dass sie die Vorgaben des Trainers zielstrebig und diszipliniert umsetzt, um dieses Ziel zu erreichen.

Mit einem Sieg kann der Anschluss an die vorderen Plätze geschafft werden und somit die darauf folgenden Spiele mit mehr Selbstvertrauen, Zuversicht und Erfolgsaussichten angegangen werden. Dann ist es durchaus möglich, die Klasse zu halten und somit diese einmalige Chance, auch künftig mit der SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeburg, in der Verbandsliga/Nord vertreten zu sein. Darum beneiden uns viele andere, meistens auch größere, Vereine. Dazu ist es allerdings notwendig, dass sich ausnahmslos alle Spieler in den letzten 8 Spielen voll auf ihre Aufgaben in der B1 konzentrieren und nichts Anderes im Kopf haben.

10.04.2016 SG 2010 Waldsolms -VFL Kassel 3:1

Waldsolms gewinnt Abstiegskrimi gegen den VFL Kassel

(RS) Im Kampf um den Verbleib in der Verbandsliga/Nord, gelang Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeburg, ein ganz wichtiger 3:1 Sieg gegen den direkten Konkurrenten VfL Kassel. Damit zogen die Gastgeber zunächst an den körperlich deutlich überlegenen und im Schnitt wesentlich älteren Nordhessen vorbei auf Platz 10 der Tabelle. Kassel hat allerdings noch ein Spiel weniger und kann bei einem Sieg am kommenden Samstag gegen Bad Hersfeld wieder an der SG vorbei ziehen. Diese trifft einen Tag später auf den bisher ungeschlagenen Tabellenführer KSV Baunatal. Dort dürften die Trauben für die SG in unerreichbarer Höhe hängen.

Die überwiegend mit dem älteren Jahrgang angetretenen Gäste waren schneller und besser im Spiel. Mit dem ersten gelungenen Angriff der Gastgeber, als sich Leonardo Pizzini gekonnt über rechts durchsetzte und den Ball gefährlich vor das Tor flankte, gelang aber Berat Cekici aus kurzer Distanz der Führungstreffer zum 1:0 (5.). Die Gäste ließen sich davon nicht beirren, bestimmten weiterhin das Spiel und hatten Pech, als sie nach einer gelungenen Kombination, durch die zu passiven Waldsolmser Reihen, durch einen abgefälschten Torschuss nur zu einem Lattentreffer kamen. Nach dem anschließenden Eckball kam der VfL Kassel durch einen Kopfball aus kurzer Entfernung, das zu diesem Zeitpunkt mehr als verdient war, doch zum 1:1 (24.).

Anschließend drängte Kassel vehement auf den Führungstreffer, die Gastgeber hielten nun aber besser dagegen und konnten sich vom Druck der Gäste immer mehr befreien. Es gelang den Becker/Wojtowicz-Schützlingen wieder mehr für die Offensive zu tun. So führte der nächste richtig gut gelungene Angriff über Kapitän Fabian Wojtowicz, dessen Schuss vom Kasseler Torhüter noch abgewehrt werden konnte, zum 2:1 kurz vor der Pause (39.). Der aufmerksame Leonardo Pizzini drückte den Abpraller sicher in die Maschen.

Nach der Pause waren zunächst wieder die Gäste am Drücker, dann die Hausherren. Als schon berechtigte Hoffnung für die Ergebniserhöhung für Waldsolms aufkam, drehte Kassel wieder das, von vielen kurzzeitigen Verletzungen auf Seiten der Gastgeber, unterbrochene, Nerven aufreibende Spiel. Spannung pur, im von Schiedsrichter Rene Keller souverän geleitetem Spiel. Torhüter Mirko Zielberg sorgte mit einigen tollen Paraden dafür, dass die knappe Führung für Waldsolms bestehen blieb.

Als dann Fabian Wojtowicz nach einem langen Ball auf halblinks auf und davon zog, zwei Gegner stehen ließ und mit einem trockenen Schuss ins kurze Eck auf 3:1 erhöhte (67.), kamen bei den Gastgebern die ersten berechtigten Hoffnungen auf den „Dreier“ auf. Da sich Kassel aber noch längst nicht geschlagen gab und weiterhin auf den Anschlusstreffer drängte, blieb das Spiel bis zum Schluss spannend. Dank einer großartigen kämpferischen Leistung der gesamten Mannschaft blieb es beim letztendlich verdienten 3:1 für die SG 2010 Waldsolms. Dieser Sieg gibt wieder Mut im Kampf um den Verbleib in der Verbandsliga. In den ausstehenden sieben Spielen muss aber noch mehrfach gepunktet werden.

Schiedsrichter: Rene Keller aus Reiskirchen.

Im erfolgreichen Einsatz waren: Mirko Zielberg, Theo Menz, Hendrik Hellhund, Felix Fecke, Max Dern, Patrick Löw, Leonardo Pizzini (1), Leon Linkmann, Berat Cekici (1), Fabian Wojtowicz (1), Khalid Ali Ahmed, Enes Yorulmaz, Marlin Reinl, David Ossau und Roman Hellhund (ETW).

Vorbericht 16.04.2016 Auswärtsspiel in Baunatal

B1 vor schier unlösbarer Aufgabe in Baunatal

(RS) Bereits am Samstag, den 16.04. um 13:00, muss die SG 2010 Waldsolms beim bisher ungeschlagenen Tabellenführer KSV Baunatal antreten. Auch wenn der Sieg am letzten Spieltag gegen Kassel wieder Hoffnung im Kampf und den Verbleib in der Verbandsliga gab, wird die Aufgabe in Baunatal kaum erfolgreich zu lösen sein. Kamen doch heute wieder zwei Absagen wegen Krankheit und Verletzung dazu, so dass noch ein Spieler aus der C-Jugend im Aufgebot ist. Dennoch wird das arg dezimierte Becker/Wojtowicz-Team versuchen, sich achtbar aus der Affäre zu ziehen.

16.04.16 Baunatal-SG 2010 Waldsolms 3:2

Waldsolmser B1 verpasst Sensation in Baunatal

(RS) Das Spiel des Tabellenelften SG 2010 Waldsolms beim ungeschlagenen Tabellenführer KSV Baunatal, begann auf dem Kunstrasenplatz am Parkstadion in Altenbauna, mit einem Paukenschlag. Der Kapitän der Gäste, Fabian Wojtowicz eroberte beim Spielaufbau der Gastgeber kurz vor der Mittellinie das Spielgerät, steckte zu Leonardo Pizzini durch, der behauptete sich gegen zwei Gegner und spielte dann Fabian in den Lauf. Der setzte sich gegen seinen Gegner durch und erzielte den überraschenden Führungstreffer der Gäste (02.).

Die Antwort der Platzherren ließ nicht lange auf sich warten. Mit schnellem Direktspiel, geschickten Positionswechseln und Verlagerungen versuchten sie die SG durcheinander zu wirbeln. Dies gelang zunächst nur bis in die Nähe des Strafraumes. Die Taktik des Trainergespanns Becker/Wojtowicz, mit einer Fünferkette zu spielen, davor eine Viererreihe und mit nur einem Stürmer zu kontern war aus der Not geboren. Außer dem gesperrten Innenverteidiger Lennard Kuss fehlten auch noch Max Dern, wegen Verletzung aus dem Kassel-Spiel, und David Ossau (krank), musste die Abwehr wieder einmal umgestellt werden. Auf der Bank waren somit nur noch Roman Hellhund (ETW), Marlin Reinl und der noch in letzter Minute ins Team berufene Felix Lengsfeld (C-Jugend).

Baunatal drängte weiter vehement auf den Ausgleich, war bei den wenigen Gegenstößen der SG aber immer wieder verunsichert, ohne dass Waldsolms daraus Kapital schlagen konnte. Es dauerte bis Mitte der ersten Hälfte, bis der KSV innerhalb von drei Minuten durch Nico Brandt (19.) und Jamill Hartwig (22.) doch zum Erfolg kam, als sie die sich bietenden Chancen konsequent nutzten. Die SG fing sich danach wieder und hielt das Ergebnis bis zur Pause.

Nach Wiederbeginn zeigte sich die SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG und des FCC Cleeburg, erneut handlungsschnell und treffsicher. Der Youngster Felix Lengsfeld spielte sich nach dem Anpfiff zur 2. Hälfte auf rechts durch, passte zu Fabian Wojtowicz, der zog in den Strafraum und legte dann durch auf Leon Linkmann. Leon ließ den Abwehrspieler aussteigen und schob den Ball gekonnt zum 2:2 in die kurze Ecke (41.). Der Tabellenführer war sichtlich überrascht, vom erneut frechen Auftreten des Underdogs und benötigte nun deutlich länger, bis er sich wieder gefangen hatte.

Dann zogen die Nordhessen aber wieder ihr brillantes und druckvolles Passspiel auf. Die Gäste kämpften aufopferungsvoll, schafften immer wieder mal Entlastung, hatten aber auch Glück, dass Baunatal einige Chancen knapp verpasste. Der in der Halbzeit eingewechselte Roman Hellhund, zeigte wie zuvor schon Mirko Zielberg eine ausgezeichnete Leistung und krönte diese noch durch zwei gehaltene Elfmeter. Der erste musste nach Einschätzung der Verantwortlichen beider Vereine vom sicher leitenden Schiedsrichter Kai-Weber von der SG Meißner allerdings nicht gegeben werden. Roman klärte mit toller Reaktion, den gar nicht schlecht geschossenen Ball (65.). Nur vier Minuten später konnten sich die Gastgeber wieder erfolgreich durchkombinieren und erzielten doch noch das 3:2 durch Nico Brandt.

Nun erfolgte ein offener Schlagabtausch, da die SG nun alles riskierte um noch den Ausgleich zu erzielen. Auf beiden Seiten gab es noch Torchancen, wobei Baunatal einige mehr hatte, die allerdings von den Abwehrreihen vereitelt wurden. Als Khalid Ali Ahmed eine Minute vor Schluss seinen Gegenspieler unsanft von den Beinen holte, gab es zu recht den nächsten Strafstoß für Baunatal. Neuer Schütze, andere Ecke, Sieger: Torwart Roman Hellhund (79). Auch in den drei Minuten Nachspielzeit gingen beide Mannschaften noch einmal volles Risiko und spielten bedingungslos nach vorne, ohne zu einem weiteren Erfolg zu kommen. Das sicherlich beste Spiel der Waldsolmser B1 in dieser Saison, bei dem nicht zu erkennen war, dass sich Waldsolms auf einem Abstiegsplatz befindet, endete dann mit 3:2 für den weiterhin ungeschlagenen Gastgeber.

Mit dieser erneut tollen kämpferischen Leistung mit hervorragender Moral und der erneut gezeigten Treffsicherheit, hat die Mannschaft gezeigt, dass sie durchaus Verbandsligatauglich ist. Sie ist in den letzten Spielen an der Aufgabe gewachsen, ist im Gegensatz zur Vorrunde geschlossener und zeigt deutlich, dass sie den Erfolg will. Mannschaft und Verantwortliche wissen, dass nun auch Punkte notwendig sind und nicht nur Komplimente für die gezeigte Leistung.

Für die SG spielten: Mirko Zielberg, Roman Hellhund, Theo Menz, Hendrik Hellhund, Felix Fecke, Berat Cekici, Patrick Löw, Enes Yorulmaz, Leon Linkmann (1), Leonardo Pizzini, Fabian Wojtowicz, Khalid Ali Ahmed, Marlin Reinl und Felix Lengsfeld.

Vorbericht Verbandsliga gegen Asslar

Waldsolmser B1 muss Punkte holen!

(RS) Am kommenden Sonntag, den 24. April, spielt die B1 der SG 2010 Waldsolms/Cleeburg um 11:00 auf dem Kunstrasenplatz in Kraftsolms gegen den VfB Asslar. Waldsolms will mit einem Sieg den Anschluss an das rettende Ufer schaffen. Nur dann kommt der Klassenerhalt für das junge Team in Reichweite, auch wenn rechnerisch die Situation noch länger offen ist.

Im Hinspiel holte das Becker/Wojtowicz-Team beim den schwer zu bespielenden Gästen mit einem 2:2 überraschenderweise einen Punkt. Warum sollte nun nicht mehr möglich sein. Dazu ist es allerdings wieder notwendig, dass sich das Team erneut auf seine Stärken besinnt und so leistungsbereit wie in den letzten beiden Spielen gegen Kassel und den Tabellenführer Baunatal auftritt. Mit enorm viel Einsatzwillen, hoher Laufbereitschaft, Leidenschaft und mit überaus viel Für- und Miteinander kämpfen. Nur mit einem Sieg gegen Asslar, das im gesicherten Mittelfeld platziert ist, wird der Anschluss an die vorderen Plätze geschafft.

Die B1-Jugend freut sich wieder auf die zahlreiche Unterstützung der Fans und wird Alles daran setzen, dass diese nach dem Spiel mehr als zufrieden und voller Respekt für die gezeigte Leistung nach Hause fahren können. Die ausgezeichnete Bewirtung ist vorhanden!

24.04.2016 SG 2010 Waldsolms- VfB Asslar 1:1

Waldsolms B1 gibt Sieg aus der Hand

(RS) Im Derby der Verbandsliga/Nord war Waldsolms nach wenigen Minuten die Spiel bestimmende Mannschaft und kam zu vier großen Torchancen. Berat Cekici (4., 07. und 22.) sowie Enes Yorulmaz (22.) scheiterten jedoch knapp. Nach einer kurz gespielten Ecke köpfte Felix Fecke die Hereingabe von Kapitän Fabian Wojtowicz zur längst fälligen 1:0-Führung in die Maschen der Gäste (26.). Die SG dominierte weiter das Spiel gegen eine verunsichert wirkende Aßlarer Mannschaft, die in der ersten Hälfte nicht einmal auf das Tor von Mirko Zielberg schoss, schaffte es aber nicht einen weiteren Treffer zu erzielen.

Die Gäste kamen dann frischer aus der Halbzeitpause und traten nun selbstbewusster und mit mehr Zug zum Tor auf. Waldsolms verlor die spielerische Linie und die Ordnung im Spiel. So kam die Waldsolms/Cleeberger Spielgemeinschaft immer wieder in Nöte. Insbesondere, wenn der Aßlarer Kapitän Tim Woche zum Freistoss antrat. So war es nicht mehr verwunderlich dass der Freistossspezialist in der 79. Minute noch den Ausgleich für die Gäste erzielte. In den drei Minuten Nachspielzeit versuchte Waldsolms mit stürmischen Angriffen noch den Siegtreffer zu erzielen, es blieb jedoch beim doch enttäuschenden Remis.

Damit hat es das junge Becker/Wojtowicz-Team verpasst, im Kampf um den Klassenerhalt Boden gut zu machen. Es konnte allerdings auch nicht an die guten Leistungen und die mannschaftliche Geschlossenheit der letzten Spiele anknüpfen. Um im nächsten Spiel am 08. Mai gegen den Dritten der Tabelle, den JFV Bad Soden-Salmünster, erfolgreich zu bestehen, wird dies wieder dringend notwendig sein.

Das überwiegend faire Spiel leitete Schiedsrichter Simon Schulze aus Heuchelheim.

Im Aufgebot der SG waren: Mirko Zielberg, Theo Menz, Hendrik Hellhund, Felix Fecke (1), Maximilian dem, Patrick Löw, Enes Yorulmaz, Leon Linkmann, Berat Cekici, Fabian Wojtowicz, Leonardo Pizzini, Roman Hellhund (ETW), Marlin Reintl, Khalid Ali Ahmed, Nick Schmidt und Niklas Georgiadis.

Vorbericht 08.05.2016 um 11. Uhr in Kraftsolms

Verbandsliga Nord: Waldsolms B1 vor schwerer Aufgabe

(RS) Am Sonntag, den 08. Mai 2016 empfängt die Waldsolms/Cleeberger B1-Jugend den JFV Bad Soden-Salmünster, derzeit 3. der Tabelle. Spielbeginn ist um 11:00 auf dem Kunstrasenplatz in Kraftsolms.

Die Ambitionen der Gäste auf Tabellenplatz zwei haben mit der 0:3 Niederlage in Gudensberg am letzten Spieltag einen Dämpfer erhalten, während die Hausherren durch den Aßlarer Ausgleichstreffer kurz vor Schluss im Kampf um den Klassenerhalt wichtige Punkte vergaben. Nur ein Sieg hilft also beiden Mannschaften weiter. Bei noch fünf ausstehenden Spielen wird es Zeit, dass die Gastgeber das vorgenommene Ziel auch in die Tat umsetzen.

Die B1 freut sich auf die zahlreiche Unterstützung der Fans und wird voller Leidenschaft und Einsatzwillen das so wichtige Spiel bestreiten, auch wenn hinter dem Einsatz einiger Akteure wegen Krankheit noch ein Fragezeichen steht.

Vorbericht 21.05.2016 Verbandsliga

Vorentscheidung in Bad Hersfeld

(RS) Am Samstag, den 21. Mai um 13:00 hat die Waldsolms B1, bestehend aus den Spielern der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeberg, das vor entscheidende Spiel beim Tabellenletzten, auf dem Rasenplatz in 36251 Bad Hersfeld-Asbach, Hilgenweg.

Nur wenn das Becker/Wojtowicz die Punkte holt, kann es sich die Chance auf den Klassenerhalt offen halten. Dies ist nur mir bedingungslosem Einsatz und dem vollen Einsatzwillen aller Akteure möglich. Auch wenn einige Spieler angeschlagen sind, sollte dies bei vorbildlicher Vorbereitung auf das so wichtige Spiel möglich sein.

Bad Hersfeld- SG 2010 Waldsolms 1:0

Niederlage in Nordhessen

(RS) Das junge Becker/Wojtowicz-Team hatte sich viel vorgenommen und wollte unbedingt drei Punkte beim Tabellenletzten mitnehmen, um sich so die Chance auf den Verbleib in der Verbandsliga selbst offen zu halten. Entsprechend engagiert legte Waldsolms auch los, übernahm die Initiative und erarbeitete sich etliche Torchancen. Doch weder Kapitän Fabian Wojtowicz (12.), noch Marlin Reintl mit einem feinen Heber knapp über das Tor (17.), konnten die Besten davon nützen.

Anschließend ließen sich die Gäste von der ziemlich rustikalen Gangart der Gastgeber zu sehr beeindruckten, verloren die spielerische Linie und immer mehr entscheiden Zweikämpfe. So kam das 1:0 für die Hausherren durch Jannik Hofmann nicht überraschend (28.), der mit einem trockenen Schuss von der Strafraumgrenze Roman Hellhund im Tor keine Chance ließ. Waldsolms bäumte sich zwar auf, erarbeitete sich weitere Torchancen, doch der erfolgreiche Abschluss wollte einfach nicht gelingen.

Auch die zweite Hälfte war geprägt durch viel Einsatz, weiteren vergebenen Torchancen und wenig spielerische Linie. Bad Hersfeld kam noch zu gefährlichen Kontern, bei denen Torwart Roman Hellhund in einigen 1:1-Situationen glänzend reagierte und seine Mannschaft im Spiel hielt. Es war aber einer jeder bescheidenen Tage, an dem schlichtweg nichts mehr klappen sollte.

Passend dazu die Verletzung von Ersatztorwart Mirko Zielberg, als er zwei Minuten vor Spielende einen ins Aus springenden Ball von der Gästebank abfangen wollte und dabei mit der Schädeldecke gegen das massive Dach über der Bank knallte und sich eine stark blutend Platzwunde zuzog. Diese wurde im Klinikum Hersfeld erfolgreich genäht und Mirko konnte noch am Samstag nach Hause gefahren werden.

Auch nach dieser Niederlage ist der Klassenerhalt theoretisch noch möglich, praktisch aber eher unwahrscheinlich. Die Jungs sollten trotz, oder gerade wegen dieser Situation nun in die letzten drei Spiele befreit auftreten und wieder Spaß am Fußball haben und diesen wie in etlichen anderen

Spielen, vor allem wie beim Spitzenreiter Baunatal, auch zeigen.

Schiedsrichter: Lothar Weix, Weiterode.

Im Einsatz waren: Roman Hellhund, Theo Menz, Hendrik Hellhund, Felix Fecke, Lennard Kuss, Patrick Löw, Enes Yorulmaz, Maximilian Dem, Berat Cekici, Fabian Wojtowicz, Marlin Reinl, Khalid Ali Ahmed, Niklas Georgiadis und Nick Schmidt.

Vorbericht SG 2010 Waldsolms- FSG Gudensberg

Schafft die B1 noch ein kleines Wunder?

(RS) Am Sonntag, den 29. Mai 2016 empfängt die B-Jugend der SG 2010 Waldsolms/Cleeberg die FSG Gudensberg. Spielbeginn ist um 11:00 auf dem Rasenplatz in Cleeberg. Auf dem Papier eine scheinbar unlösbare Aufgabe für den Vorletzten der Tabelle (12 Punkte), während die Gäste sich mit 37 Punkten auf Platz vier befinden.

Nachdem die letzten Spiele der SG mehr oder weniger in die Hose gingen, ist es nun an der Zeit, dass das junge Team wieder einmal zeigt, zu welcher tollen Leistungen es fähig sein kann. Dies ist allerdings verdammt schwer, da sich Mitte dieser Woche mehr als 10 Spieler verletzungs- und krankheitsbedingt vom Training abgemeldet haben. Es wird sich erst vor Spielbeginn zeigen, wer letztendlich einsatzfähig ist. Sicher ist, dass einige Spieler aus der B2 zum Zuge kommen werden.

Um das Spiel erfolgreich gestalten zu können, damit nach wie vor die Möglichkeit auf den Verbleib in der Verbandsliga aufrecht erhalten wird, ist also schon ein kleines Wunder notwendig. Warum sollte es nicht eintreffen?

Für das leibliche Wohl der hoffentlich zahlreichen Zuschauer ist wieder bestens gesorgt.

SG 2010 Waldsolms- FSG Gudensberg 2:1

Waldsolmser B1 sendet ein Lebenszeichen

(RS) Nachdem das Becker-Wojtowicz-Team in den letzten Wochen wenig überzeugen konnte und es nicht schaffte wichtige Punkte um den Verbleib in der Verbandsliga zu holen, gelang nun gegen den Tabellenvierten, die FSG Gudensberg, das von Betreuer Reinhold Schmider herbei gesehnte kleine Wunder. Die SG 2010 Waldsolms/Cleeberg gewann verdientermaßen mit 2:1. Auf Grund der Vorzeichen in der vergangenen Woche alles andere als selbstverständlich.

Mitte der Woche hatten sich sage und schreibe 13 Spieler verletzungs- und krankheitsbedingt vom Training abgemeldet. Zum Wochenende hin lichtetete sich das Krankenlager und einige der Langzeitkranken (zwischen einer und vier Wochen ohne Training) meldeten sich für Sonntag spielbereit. Dazu wurden fünf Spieler (Benedict, Daniel, David, Luca und Leon) aus der B2 nominiert. An diese Fünf ein besonderer Dank für die schnelle Zusage und Bereitschaft auszuhelfen. Diese Notgemeinschaft schaffte es, mit toller Moral, viel kämpferischem Einsatz, mannschaftlicher Geschlossenheit und phasenweise richtig gutem Spiel den Sieg einzufahren.

Waldsolms übernahm sofort das Spielgeschehen, hatte bereits in der 2. Minute eine Großchance durch Berat Cekici, der alleine auf den Torwart zulief, sich den Ball aber zu weit vorlegte, so dass dieser klären konnte. Ein weiteres halbes Dutzend guter Möglichkeiten wurde leider nicht genutzt. So kam was wieder einmal kommen musste, mit dem 2. Torschuss erzielte Altan Robin das 0:1 für die Gäste (39.).

Trainer Adrian Becker fand in der Halbzeit offenbar die richtigen Worte. Sein Team legte nach der Pause einen furiosen Blitzstart hin. Leonardo Pizzini scheiterte allerdings am Torhüter (41.) nachdem er sich toll gegen drei Gegenspieler durchgesetzt hatte und nur eine Minute später an der Querstange.

Auch die nächste Chance, nach genialem Pass von Fabian Wojtowicz, konnte Leonardo nicht nützen. Der Ball strich knapp am Pfosten vorbei (51.). Die nächste Chance, nachdem sich Patrick Löw und Fabian Wojtowicz mit schnellem Direktspiel durch die Gästereihen kombiniert hatten, verwandelte er dann sicher zum 1:1 (53.).

Die Gastgeber hielten das Tempo hoch und kämpften mit letztem Einsatz gegen die immer wieder gefährlich konterten Gäste. Der Führungstreffer gelang dann Fabian Wojtowicz zum 2:1 per Direktabnahme aus kurzer Entfernung, nachdem sich Khalid Ali Ahmed glänzend auf rechts Außen durchgesetzt hatte und Ball dann punktgenau in den Strafraum spielte. Gudensberg gab sich längst noch nicht geschlagen, doch die wacker kämpfenden Hausherren schafften es den verdienten Sieg zu holen.

Souveräner Schiedsrichter: Hendrik Kostka.

Ein dickes Kompliment für den tollen Einsatz erhalten: Roman Hellhund, Niklas Georgiadis, Hendrik Hellhund, Felix Fecke, Benedict Saltenberger, Patrick Löw, Khalid Ali Ahmed, Leonardo Pizzini (1), Berat Cekici, Fabian Wojtowicz, Marlin Reinl, Daniel Neuburger, Luca Auriga, David Ossau und ETW Leon Böhmer.

OSC Vellmar- SG 2010 Waldsolms 0:2

Verbandsliga Nord: Totgesagte leben länger

(RS) ... oder die SG 2010 Waldsolms bleibt im Rennen um den Klassenerhalt. Durch einen hoch verdienten 2:0 Auswärtssieg in Vellmar bleibt das rettende Ufer für das Becker-Wojtowicz-Team nach wie vor in Sicht. Dieser Sieg kann noch viel Wert sein, denn gleichzeitig punkteten, zumindest genauso überraschend, die Mitkonkurrenten SFBG Marburg (2:1 gegen den VfB Aßlar) und der VfL Kassel beim VfB Marburg (0:0).

Wie in den letzten Spielen legte die SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG und des FC Cleeberg gut los und hatte bereits in der 2. Minute die Chance zur Führung, doch der Schuss von Khalid Ali Ahmed ging knapp am rechten Pfosten vorbei. Auch Leonardo Pizzini (13.) und erneut Khalid (14.) vergaben gute Chancen, ehe Vellmar der erste Torschuss (17.) gelang. Eine weitere Möglichkeit von Leonardo Pizzini strich knapp am Pfosten vorbei. Vellmar sorgte anschließend mit einem Lattentreffer, nach Eckball, für ernsthafte Gefahr.

Linksverteidiger Hendrick Hellhund zeigte es dann seinen Sturmkollegen wie es geht. Er hinterließ Enes Yorulmaz, dieser spielte den Ball genial in den Lauf von Hendrik, der unwiderstehlich davonzog und den Ball zur längst überfälligen Führung in die Maschen schob (30. – auch wenn im Netz 20. steht). Kurz vor der Pause konnte der Vellmarer Torhüter einen tollen Distanzschuss von Marlin Reinl gerade noch über die Querlatte lenken.

Auch in Hälfte zwei war die SG die spiel bestimmende Mannschaft und hatte durch Enes Yorulmaz, Leonardo Pizzini und Fabian Wojtowicz weitere gute Möglichkeiten die, wie es im Abstiegskampf so üblich ist, leider nicht genutzt wurden. Vellmar blieb durch Konter immer wieder gefährlich und verpasste durch einen Treffer an den Außenpfosten den Ausgleich nur knapp. Patrick Löw schaffte mit einer schönen Einzelleistung dann doch noch das 2:0 (80.). Von halblinks zog er in die Mitte, ließ zwei Gegenspieler stehen und schlenzte den Ball sicher zum Endstand in die lange Ecke.

Nun kommt es am 12. Juni zum „Show down“. Die SG (18 Punkte) empfängt die SF BG Marburg (21 P.) und der VFL Kassel (20 P.) empfängt den JFV Gemeinde Petersberg (21.) Nur mit einem Sieg schafft es Waldsolms an das rettende Ufer. Das Spiel findet um 11:00 in Cleeberg statt.

Souveräner Schiedsrichter der überaus fairen Partie: Philipp Metzger, Wolfhagen.

Im erfolgreichen Einsatz waren: Roman Hellhund, Niklas Georgiadis, Hendrik Hellhund (1), Felix Fecke, Benedict Saltenberger, Patrick Löw (1), Marlin Reinl, Leonardo Pizzini, Enes Yorulmaz, Fabian Wojtowicz, Khalid Ali Ahmed, Max Dem, Luca Auriga, Nick Schmidt und Mirko Zielberg (ETW).

Vorbericht : SG 2010 Waldsolms- SF BG Marburg

Verbandsliga Nord: „Show down“ am 12.06 in Cleeberg

(RS) Am kommenden Sonntag, den 12. Juni 2016, kommt es um 11:00 auf dem Rasenplatz in Cleeberg zum Aufeinandertreffen zwischen der B1 der SG 2010 Waldsolms/Cleeberg (18 Punkte) und der SF BG Marburg (21 Punkte). Die Situation im Kampf um den Verbleib in der Verbandsliga Nord könnte spannender nicht sein. Zeitgleich treffen in Kassel der VfL (20 Punkte) und der JFV Gemeinde Petersberg (21 Punkte) aufeinander.

Das Becker/Wojtowicz-Team wird alles daran setzen, um die Partie siegreich zu gestalten, auch wenn immer noch einige Stammspieler wegen Krankheit fehlen. Trainer Adrian Becker wird aber wieder auf einige Spieler der B2 zurückgreifen, die in den letzten Spielen so toll eingeschlagen haben. Werden die Vorgaben des Trainers wieder umgesetzt und das Ziel erreicht, werden dann zwei oder drei Mannschaften 21 Punkte haben, je nachdem wie das Spiel in Kassel ausgeht.

Das führt dazu, dass in der kommenden Woche ein oder zwei Entscheidungsspiele stattfinden, um die endgültige Platzierung zu erringen, da bei Punktgleichheit in der Verbandsliga weder der direkte Vergleich, noch das Torverhältnis entscheidend sind. Als erster Termin steht Mittwoch, der 15. Juni schon fest.

Falls dann der VfB Gießen noch in der Hessenliga bleibt und der VfB Marburg in die Hessenliga aufsteigt (wir drücken beiden Teams die Daumen!!!), sind die Chancen, dass die junge Mannschaft der SG 2010 Waldsolms/Cleeberg die Klasse halten kann, fast bei 100%. Sie hätte dann mit ihrem Trainer-/Betreuerteam etwas geschafft, was zwar viele erhofft, ihr aber nur wenige zugetraut haben. Das wäre zum einen für das Team ein sensationelles Ergebnis und für die künftige Jugendarbeit in Waldsolms und Cleeberg von unschätzbarem Wert.

Die B-Jugend hofft auf ein volles Haus und die begeisternde Unterstützung durch ihre Fans, Freunde und Förderer. Wie immer ist für eine ausgezeichnete Bewirtung durch die Eltern der Spieler gesorgt.

SG 2010 Waldsolms-SF BG Marburg 4:1

B1 bleibt im Rennen um Verbandsligazugehörigkeit!!!!

(RS) Mit toller Moral, hoher Leistungsbereitschaft, einem guten Spiel und der Unterstützung von annähernd 100 Zuschauern holte sich das Becker-Wojtowicz-Team heute die drei so wichtigen Punkte gegen die SF BG Marburg im Kampf um den Verbleib in der Verbandsliga. Damit hat es die SG 2010 Waldsolms/Cleeberg aus eigener Kraft geschafft, den Nichtabstiegsplatz, vor dem JFV Gemeinde Petersberg und den SF BG Marburg, zu erreichen. Dennoch ist die Runde noch nicht zu Ende. Da alle drei Mannschaften 21 Punkte haben müssen Entscheidungsspiele um die endgültige Platzierung ausgetragen werden.

In der Verbandsliga - B-Junioren, zählt bei Punktgleichheit weder das Torverhältnis, noch der direkte Vergleich. Diese Regel kommt erst, wenn auch die Entscheidungsspiele noch keine Entscheidung bringen zum Zuge. Man kann sich nun lange darüber streiten inwiefern diese Regel Sinn macht. Fakt ist, dass die SG 2010 Waldsolms am Mittwoch, den 15.06. um 19:30 in Marburg antreten muss. Das zweite Spiel ist im Falle einer Niederlage am 19.06. um 11:00 und im Falle eines Sieges am 22.06. um 19:30 in Waldsolms.

Zum Spiel: Waldsolms begann stürmisch und schloss den ersten Angriff über rechts erfolgreich ab. Leonardo Pizzini brachte den Ball punktgenau auf Khalid Ali Ahmed, der per Direktabnahme das 1:0 erzielte. Dann folgte wieder das alt bekannte Spiel. Waldsolms blieb weiter am Drücker, hatte etliche Torchancen (Berat Cekici 11., Leonardo Pizzini 28., erneut Berat Cekici mit Abseitstor (?) 28.), die aber vergeben wurden. Dadurch kam Marburg immer besser ins Spiel. Die erste Chance ging noch knapp am Kasten vom ausgezeichneten Roman Hellhund vorbei (35.). Als die Hausherren nach eigenem Eckball und anschließendem Ballverlust jedoch nicht schnell genug umschalteten, führten die Gäste den Konter erfolgreich zu Ende und erzielten durch Tim Thumberger das 1:1 (37.). Leonardo Pizzini hatte dann noch das 2:1 auf dem Fuß, scheiterte jedoch am Marburger Torhüter (43.).

Nach der Pause hielt zunächst Torhüter Roman Hellhund seine Mannen im Spiel, als er souverän eine Marburger Chance vereitelte. Im Gegenzug kam dann der klassische Leonardo. Er wurde vor dem Strafraum angespielt, tankte sich dann durch fünf Abwehrspieler durch und erzielte das 2:1. Danach drehten die Gastgeber so richtig auf. Das nächste Solo gestaltete Fabian Wojtowicz, seinen Schuss konnte der Torwart zwar abwehren, doch Marlin Reinl drückte den Abpraller sicher zum 3:1 über die Linie (63.). Nachdem Leonardo Pizzini, nach feinem Zuspiel von Patrick Löw, den Ball knapp am Tor vorbei schob (71.) antwortete Marburg mit einem Lattentreffer (73.). Alles klar machte dann Max Dem, als er einen Eckball von Khalid Ali Ahmed unhaltbar per Kopf zum völlig verdienten 4:1 unter die Querlatte setzte (76.).

Konsequent pfeifender Schiedsrichter der fairen Partie: Johannes Helmut Baumann, Fernwald.

Im tollen Einsatz waren: Roman Hellhund, Niklas Georgiadis, Hendrik Hellhund, Felix Fecke, Benedict Saltenberger, Patrick Löw, Enes Yorulmaz, Leonardo Pizzini (1), Berat Cekici, Fabian Wojtowicz, Khalid Ali Ahmed (1), Max Dern (1), Theo Menz, Marlin Reinl (1) und Nick Schmidt. Als wichtige Unterstützung auf der Bank: Mirko Zielberg (ETW), Luca Auriga, Leon Linkmann, David Ossau und Niklas Panzer.

Vorbericht Relegation gegen Marburg am 15.06

Krimi um den Klassenerhalt geht weiter. Nächste Folge: Mittwoch in Marburg

(RS) Nachdem es die B1 der SG 2010 Waldsolms/Cleeberg im letzten Heimspiel durch den 4:1 Heimsieg gegen die „Kombinierten“ aus Marburg überraschenderweise doch noch geschafft hat, den 9. Tabellenplatz zu erreichen, findet nun das erste Entscheidungsspiel (SF BG Marburg, JFV Gemeinde Petersberg haben je 21 Punkte) am Mittwoch, den 15. Juni 2016, auf dem Kunstrasenplatz am Zwetschenweg in Marburg statt.

Das junge Verbandsligateam mit ihrem Trainer/Betreuerteam der SG wissen sehr wohl, dass die Karten wieder neu gemischt sind und die Aufgabe noch schwerer sein wird als am vergangenen Sonntag. Dennoch fährt man mit Zuversicht, zumal auch Leon Linkmann nach langer Krankheitspause wieder dabei ist, nach Marburg und will die Serie von zuletzt drei Siegen weiter fortsetzen.

Marburg- SG 2010 Waldsolms 1:3

Waldsolms gewinnt erstes Entscheidungsspiel in Marburg

(RS) Wie es bei solch entscheidenden Spielen oft üblich ist, begannen beide Mannschaften ziemlich nervös und mit vielen unsicheren Aktionen. Torhüter Roman Hellhund konnte sich in der 2. Minute zum ersten Mal auszeichnen, als er das kurze Eck gekonnt zu und die große Chance der Gastgeber zum 1:0 zunichte machte. Auf der anderen Seite verpasste Leonardo Pizzini die Chance zur Gästeführung nur knapp (09.) und dann parierte TW Niklas Schmidt einen platzierten Schuss von Leonardo glänzend (17.).

Anschließend war SF BG Marburg besser im Spiel, da sie konsequenter und aggressiver zu Werke gingen und kam immer wieder gefährlich vor das Waldsolmser Tor, während der SG kaum noch ein vernünftiger Spielaufbau gelang. Außer einem Abseitstor gelang aber auch den Sportfreunden nichts

Zählbares. Dann kam der nächste Auftritt von Leonardo. Er kämpfte sich von links durch, spielte auf Max Dern, der das Spielgerät mit einem Schlenzter, hoch über den Torwart, zum 1:0 für die SG 2010 Waldsolms ins lange Eck beförderte (40.)

Nach der Pause brannte das Becker/Wojtowicz-Team ein 15-minütiges Feuerwerk ab. Einen Freistoss von Felix Fecke verlängerte Leon Linkmann per Kopf auf Leonardo Pizzini, der ebenfalls per Kopf das 2:0 erzielte (45). Drei Minuten später donnerte er den Ball an den Pfosten. Der Ball blieb im Spiel, Waldsolms eroberte ihn wieder, kombinierte sich durch Reihen der Hausherren, Patrick Löw flankte auf Fabian Wojtowicz, der zum 3:0 einköpfte (49). Die SG blieb weiter am Drücker und hatte noch zwei große Torchancen. Fabian (51.) und Leonardo (54.) trafen aber nur die Querlatte. Marburg hatte in dieser Zeit Glück, das das Ergebnis nicht deutlich höher wurde.

Nach diesem Sturmloch mussten die Gäste wieder etwas zurück schalten, so dass die ebenfalls unermüdlich kämpfenden Marburger wieder besser ins Spiel kamen und durch einen abgefälschten Schuss von Tim Thumberger noch den Anschlussstreffer erzielten (67.). Marburg versuchte weiter das Ergebnis zu verbessern, während Waldsolms noch weitere gute Versuche hatte das Ergebnis zu erhöhen. Beides gelang nicht mehr. So blieb es beim hoch verdienten 3:1 Sieg für die SG 2010 Waldsolms/Cleeberg.

An die gesamte Mannschaft wieder ein großes Kompliment für die erneut gute Leistung. Besonders hervorzuheben die Vierer-Abwehrkette mit Felix Fecke, Benedict Saltenberger, Niklas Georgiadis und Hendrik Hellhund, da sie in den Berichten namentlich meistens etwas zu kurz kommt. Aus der Not geboren spielt sie erst zum vierten Mal zusammen und hat in diesen vier Spielen nur drei Gegentreffer zugelassen. Weiter so.

Das nächste Entscheidungsspiel gegen die JFV Gemeinde Petersberg ist für den 22.06. 2016 um 19:00 in Kraftsolms geplant.

Das faire Spiel hatte Schiedsrichter Felix Ebert mit seinen Assistenten Simon Bäcker und Dominik Simon sicher im Griff.

Erneut erfolgreich waren: Hellhund Roman, Linkmann Leon, Hellhund Hendrik, Löw Patrick, Pizzini Leonardo (1), Fecke Felix, Wojtowicz Fabian (1), Saltenberger Benedict, Ali Ahmed Khalid, Yorulmaz Enes, Georgiadis Niklas.

Auf der Bank: Zielberg Mirko (ETW), Dern Max (1), Schmidt Nick, Reinl Marlin, Auriga Jan Luca und Menz Theo.

Vorbericht Relegation gegen Petersberg am 22.06 in Kraftsolms um 19.00

Verbandsliga Nord oder „Tauruskrimi“ letzter Akt

(RS) Nachdem es das U17-Team der SG 2010 Waldsolms durch drei Siege in Serie noch geschafft hat, in die Entscheidungsspiele um den Verbleib in der Verbandsliga/Nord zu kommen, trifft das Becker/Wojtowicz-Team am kommenden Mittwoch um 19:00 auf den JFV Gemeinde-Petersberg. Nachdem die SG im ersten Spiel bei den Sportfreunden BG Marburg mit 3:1 deutlich gewonnen hat, gelang Petersberg am Sonntag ein 4:2 Heimsieg gegen die Kombinierten.

Waldsolms muss also noch einmal alle Kräfte mobilisieren, um an die letzten vier erfolgreichen Spiele anzuknüpfen und noch etwas zulegen, damit das große Ziel, das lange unerreichbar schien, doch noch geschafft werden kann. Nur mit einem Sieg erspart man sich die ganzen „Wenn und Abers“ die den Verbleib in der Verbandsliga noch beeinflussen können. Die Ausgangslage ist also eindeutig klar.

Wir freuen uns erneut auf zahlreiche Unterstützung der Zuschauer und sorgen wieder für gute Bewirtung.

22.06.2016 SG 2010 Waldsolms- Petersberg 0:4

Bittere Niederlage für die B1 der SG 2010 Waldsolms

(RS) Nachdem das Becker-Wojtowicz-Team in den letzten vier Spielen fast immer mit derselben Mannschaft antreten konnte und diese dann auch erfolgreich bestritt, kam nun ausgerechnet vor dem zweiten entscheidenden Spiel um den Verbleib in der Verbandsliga eine Hiobsbotschaft nach der anderen. Drei Spieler (Enes, Leo und Nick) hatten schulische Pflichttermine. Berat, Patrick und Benny meldeten sich zwei Tage vor dem Spiel krank, wobei Berat und Patrick dann doch noch zum Spiel kamen. Am Abend vor dem Spiel verletzte sich Nachrücker Daniel. Leon, Max und Theo waren länger krank und eigentlich noch nicht voll einsatzfähig. Kurzfristig konnten noch weitere Spieler aus der B2 berufen werden.

Trotz dieser misslichen Ausgangssituation legte die Notelf einen guten Start hin und hatte gleich zu Beginn Pech, als zwei Kopfbälle (2. und 8. Minute) von Felix Fecke das Ziel nur ganz knapp verfehlten. Bis Mitte der ersten Hälfte blieb die SG am Drücker, schaffte es aber nicht einen Treffer zu erzielen. Mit dem ersten gelungenen Angriff der Gäste gelang ihnen auch die Führung durch Leon Vent (22.). Vier Minuten später erhöhte Gabriel Blum zum 0:2 und erneut Vent sorgte kurz vor der Pause (39.) für die scheinbare Vorentscheidung.

Nach der Pause zeigte die SG 2010 Waldsolms/Cleeberg eine tolle Moral und setzte Alles auf eine Karte. Es wurde bedingungslos nach vorne gespielt, doch mehrere 100-prozentige Torchancen konnten leider nicht genutzt werden. Immer wieder konnte der ausgezeichnete Petersberger Keeper Philipp Krieg in 1:1 Situationen klären. Als dann die Kräfte bei den Gastgebern schwanden kam der JFV wieder besser ins Spiel und konnte durch einen Foulelfmeter (68.) noch auf 0:4 erhöhen. Erst jetzt war das Spiel endgültig entschieden.

Trotz dieser Niederlage kann Waldsolms noch auf den Verbleib in der Landesliga hoffen. Sollte Kickers Offenbach in die Bundesliga, oder der VfB Marburg in die Hessenliga aufsteigen, wäre der Klassenerhalt doch noch gesichert.

B Jugend Verbandsliga

Happy End: Waldsolms B1 bleibt in der Verbandsliga/Nord

(RS) Mit einem Saisonfinale, das an Spannung und Dramatik nicht zu überbieten war, selbst der britische Filmregisseur Sir Alfred Hitchcock hätte es nicht besser drehen können, endete die Saison 2015/2016 für das junge Team von Trainer Adrian Becker, Co-Trainer Mathias Wojtowicz und Betreuer (neudeutsch: Teammanager) Reinhold Schmider doch noch mit einem erfolgreichen Ausgang.

Mit der relativ unerfahrenen und neu zusammen gewürfelten Mannschaft ist die SG 2010 Waldsolms 2015/2016 mit dem Ziel in die Verbandsliga gestartet, möglichst um den Verbleib in der Liga zu kämpfen. Die Saison war gezeichnet von teilweise enttäuschenden Auftritten, aber auch von nicht zu erwartenden, überragenden Spielen. Allerdings fehlte dem Team lange die Konstanz um die Ergebnisse letztendlich erfolgreich gestalten zu können. Dies lag auch an etlichen personellen Änderungen, vielen krankheits- und verletzungsbedingten Ausfällen, die der kleine Kader nicht immer kompensieren konnte.

So rutschte die SG nach einem ganz ordentlichen Start in der Vorrunde am 12. Spieltag auf 11. Platz ab. Erst durch den fulminanten Schlussspurt mit drei Siegen in Folge schafften es die Jungs durch den 4:1 Sieg gegen SF BG Marburg am letzten Spieltag, dank des besseren Torverhältnisses, auf einen Nichtabstiegsplatz. Da Marburg und Petersberg aber ebenfalls 21 Punkte hatten, mussten zwei Entscheidungsspiele ausgetragen werden. Das erste wurde in Marburg souverän mit 3:1 gewonnen.

Kurzzeitig war die Fußballwelt in Ordnung und die Hoffnungen auf den Verbleib in der Verbandsliga groß. Die mögliche Hilfe aus der Hessenliga durch den VfB Gießen (Entscheidungsspiel Abstieg gegen RW Walldorf 1:4) fand allerdings nicht statt

Das zweite Entscheidungsspiel eine Woche später, gegen den JFV Gemeinde Petersberg, wurde wegen personellem Notstand leider 0:4 verloren, so dass sich die SG nun wieder auf einem Abstiegsplatz befand. Als dann der nächste „Hilfe-Joker“ VfB Marburg (Relegation zur Hessenliga gegen TS Ober-Roden, Hinspiel 3:3, Rückspiel 0:3) auch nicht stach, blieb als letzte Hoffnung nur noch die Kickers Offenbach. Die U17 hatte im ersten Aufstiegsspiel zur Bundesliga gegen den 1. FC Saarbrücken zu Hause 1:1 gespielt. So musste es also ein Auswärtssieg sein und tatsächlich konnte Offenbach mit toller Moral einen 0:1 Rückstand noch in einen 3:1 Erfolg verwandeln. Damit steigen die Kickers in die Bundesliga auf, der VfB Gießen bleibt in der Hessenliga und die SG 2010 Waldsolms in der Verbandsliga.

Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team, an Alle, die während der Saison ausgeholfen und somit zum Erfolg beigetragen haben. Vielen Dank an die Verantwortlichen der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeberg, die diese Zusammenarbeit der beiden Vereine im Jugendbereich unterstützen und fördern. Ein besonderer Dank geht an die Eltern der Spieler, die das gesamte Jahr durch die großartige Unterstützung (Dienst und Fahrten) ihren großen Anteil zum Gelingen beigetragen haben.

Die Weichen für die neue Saison wurden vom Trainer-/Betreuer-Team in den letzten Wochen schon neu gestellt. Bisher konnten vier neue Spieler verpflichtet werden und einige weitere werden noch dazu kommen, so dass die nächste Saison, nach wohlverdienter Sommerpause, voller Zuversicht angegangen werden kann.

Kontaktdaten:

- Trainer Adrian Becker: 0 17 22 13 80 76

- Betreuer Reinhold Schmider: 0 17 02 96 08 79

JFV Ohmtal- SG 2010 Waldsolms 1:4

B1-Jugend der SG 2010 Waldsolms siegt im ersten Vorbereitungsspiel

B1-Jugend der SG 2010 Waldsolms siegt beim JFV Ohmtal mit 4:1

(RS) Zum Abschluss der ersten Trainingswoche in der Vorbereitungsphase für das 2. Jahr in der Verbandsliga/Nord zeigte die B1-Jugend, bestehend aus Spielern der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeberg in Kirchhain-Großseelbach gegen den Aufsteiger zur Gruppenliga Gießen/Marburg eine über weite Strecken des Spieles gute Leistung und gewann verdient mit 4:1.

Nach drei relativ lockeren „Kennenlern-Trainingseinheiten“ harmonisierte das von Trainer Adrian Becker gut eingestellte neue Team schon überraschend gut. In den ersten 30 Minuten ließ das Team die Gastgeber durch gutes Stellungsspiel und gekonntem Verschieben nicht zur Entfaltung kommen. Nach vorne wurde schnell und direkt gespielt und die Torchancen genutzt. Nach einem Eckball von Nick Schmidt erzielte Daniel Frint das 1:0 (05.), in der 12. bediente Daniel seinen Sturmpartner Leonardo Pizzini, der das 2:0 erzielte. Nach Zuspiel von Leon Linkmann erhöhte Leonardo auf 3:0 (27.). Nur zwei Minuten später setzte Khalid Ali Ahmed eine Flanke von Leonardo knapp neben den Pfosten.

Als die Gäste dann dem hohen Anfangstempo Tribut zollen mussten und Trainer Becker einige Umstellungen vornahm, kamen die Gastgeber besser ins Spiel und verkürzten kurz vor der Pause auf 3:1. Nach der Pause setzte Waldsolms die Testphase mit weiteren Umstellungen fort. Ohmtal ging nun aggressiver zu Werke und hatte einige Möglichkeiten das Ergebnis zu verbessern. In den letzten 10 Minuten erhöhte Waldsolms das Tempo wieder. Als der gut aufgelegte Leonardo den Torhüter der Gastgeber unter Druck setzte, ihm den Ball abnahm und zum 4:1 einschob (74.) war die Sache endgültig entschieden.

Das Trainer/Betreuerteam Becker/Schmider war mit dem Auftritt der neu zusammengesetzten Mannschaft (von den sechs neuen Spielern waren nur vier im Einsatz, da zwei noch kurzfristig absagen mussten) weitestgehend zufrieden. In den Trainingseinheiten der nächsten Wochen werden die verbesserungswürdigen Punkte intensiv aufgearbeitet werden. Für die kommende Woche stehen vier Trainingseinheiten an und am kommenden Sonntag findet das nächste Testspiel um 12:00 in Kröffelbach gegen Stadt Allendorf statt.

Im Einsatz waren: Hellhund Roman, Kuss Lennard, Hellhund Hendrik, Besun Hueseyin, Dem Max, Kottowski Tom, Linkmann Leon, Pizzini Leonardo (3), Frait Daniel (1), Ali Ahmed Khalid, Appler Alexander und Schmidt Nick.

Vorbericht Testspiel am 06.08.2016 in Kröffelbach

SG 2010 Waldsolms trifft auf die JSG Rosbach/Wöllstadt

(RS) Am Samstag, den 06.08. 2016 trägt die B-Jugend der SG 2010 Waldsolms um 11:00 auf dem Rasenplatz in Kröffelbach ein weiteres Testspiel aus. Gegner sind Sportfreunde der JSG Rosbach/Wöllstadt (Gruppenliga Frankfurt).

Urlaubsbedingt wird ein gemischtes Team aus B2 und B1 Spielern antreten, so dass das Ergebnis für die Trainer Adrian Becker und Steffen Watz nicht im Vordergrund steht, sondern die Möglichkeit weitere Spielpraxis zu sammeln. Man darf gespannt sein, wie sich das Team zusammen findet und präsentiert. Die Motivation und der Wille eine gute Leistung gegen einen starken Gegner abzuliefern ist vorhanden.

Die B-Jugend freut sich wieder auf zahlreiche Unterstützung und sorgt für eine ausgezeichnete Bewirtung.
